

DIAGEO



Unser

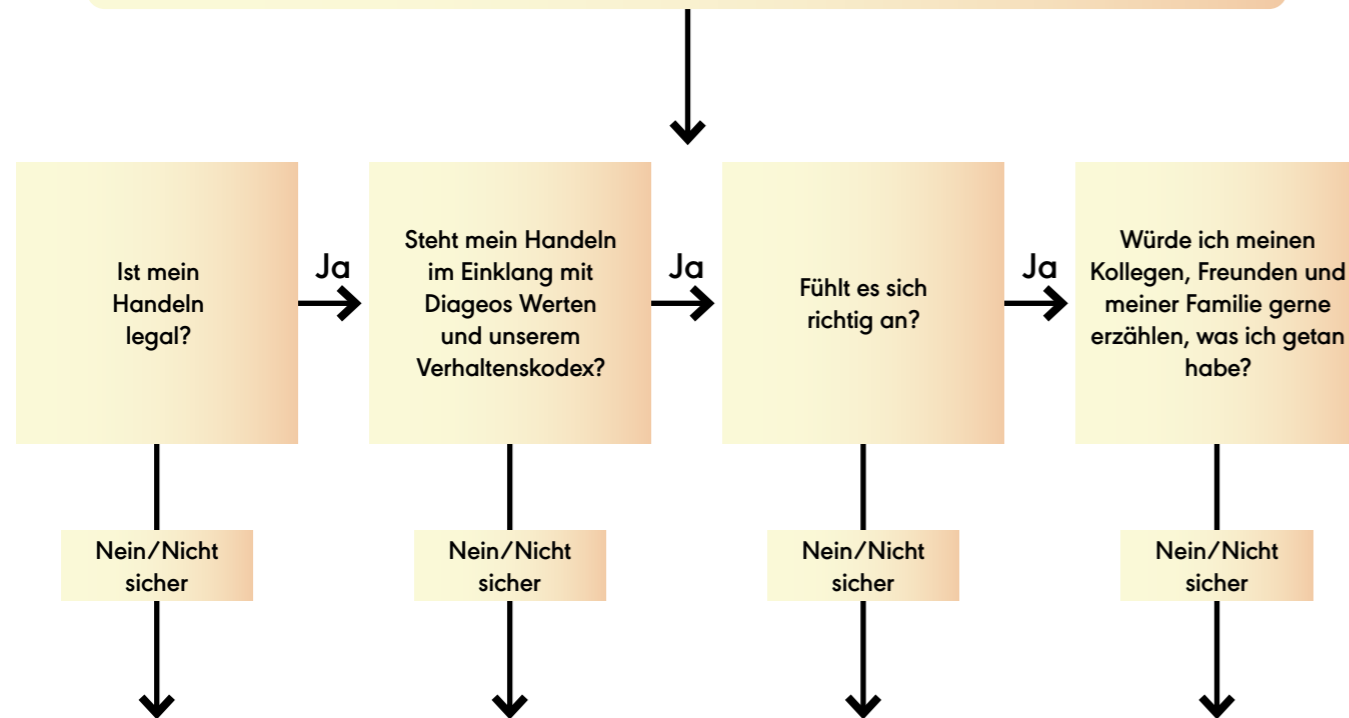
Verhaltenskodex

Wir können alle zu jeder Zeit das Richtige tun

Wir vertrauen darauf, dass wir basierend auf gesundem Menschenverstand und gutem Urteilsvermögen die richtigen Entscheidungen treffen und dabei stets nach den Werten und Zielen von Diageo handeln.

Wenn du in unserem Verhaltenskodex, unseren Richtlinien oder Standards nicht die gesuchten Inhalte findest, solltest du dir eine einfache Frage stellen:

Erfolgt mein Handeln im Einklang mit den Zielen und Werten von Diageo?



STOPP! Suchen Sie im Zweifelsfall Rat

Wenn die Antwort auf eine dieser Fragen „Nein“ oder „Nicht sicher“ lautet, dann fahren Sie nicht fort.

Es ist immer besser, eine Frage zu stellen, als eine Antwort zu erraten.
Hinweise dazu, wen Sie um Hilfe oder Rat bitten und wie Sie Ihre Bedenken vorbringen können, finden Sie auf [Seite 45 \(Rückseite innen\)](#).

Unsere Ziele

Das Leben feiern – jeden Tag und an jedem Ort

Unsere Werte

- Leidenschaft für unsere Kunden und Verbraucher
- Die Besten sein
- Mit Freiheit zum Erfolg
- Stolz auf das, was wir tun
- Gegenseitige Wertschätzung

Unser Verhaltenskodex

- Unser Unternehmen ist uns wichtig und wir sind den höchsten Maßstäben an Integrität und Verantwortung verpflichtet.
- Man erwartet von uns persönliche Integrität und dass wir die Werte und Verhaltensweisen, die unserer Arbeit zugrunde liegen, jeden Tag und an jedem Ort verkörpern.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Unsere Ambition ist, weltweit das Konsumgüterunternehmen zu sein, das die beste Performance erbringt, und dem am meisten Vertrauen und Respekt entgegengebracht wird.

Dazu müssen wir auch das am besten gemanagte Unternehmen in unserer Kategorie sein und die Standards setzen, denen andere dann folgen.

Um das Vertrauen und den Respekt aller zu verdienen, die mit unserem Unternehmen zu tun haben, ist es unerlässlich, dass wir neue Maßstäbe dafür setzen, was es bedeutet, ein ethisches Unternehmen zu sein und zu jeder Zeit unser Bestes zu geben – egal wo wir leben, arbeiten, unsere Produkte produzieren oder verkaufen. Unser Anspruch ist es, auf die richtige Art und Weise unser Geschäft zu betreiben – von der Ähre bis zum Glas. Das heißt, wir erfüllen die an uns gestellten Erwartungen, halten unsere eigenen Standards ein und ermöglichen es unserem Unternehmen, nachhaltig und verantwortungsvoll zu wachsen.

Der Verhaltenskodex von Diageo soll Ihnen helfen zu verstehen, welche Verantwortung Ihnen als wichtiger Botschafter unseres Unternehmens und Hüter unserer Marken und unseres Rufs zukommt. Unser Verhaltenskodex gibt Auskunft über die wichtigsten Bereiche unserer Geschäftstätigkeit und gibt eine Übersicht über die Verantwortung, die wir alle als Mitarbeitende tragen.

Was wir von Ihnen erwarten

Es ist unser aller Aufgabe, den guten Ruf des Unternehmens zu wahren und mit höchster Integrität zu arbeiten. Unabhängig von Ihrem Aufgabenbereich, der Dauer Ihrer Betriebszugehörigkeit oder Ihrem Standort sind Sie verpflichtet, jederzeit unseren Verhaltenskodex, unsere Richtlinien und Standards sowie sämtliche geltende Gesetze, Vorschriften und Branchennormen einzuhalten, die mit Ihrer Tätigkeit in Verbindung stehen.

Bitte lesen Sie den Verhaltenskodex durch und stellen Sie zusammen mit Ihrem Vorgesetzten sicher, dass Sie verstehen, was der Kodex für Ihre Rolle bedeutet und an wen Sie sich wenden können, falls Sie Hilfe benötigen.

Der Kodex kann nicht alle Situationen abbilden, mit denen Sie konfrontiert sein werden, insbesondere in dieser dynamischen und schnelllebigen Zeit. Der Kodex stellt einen Rahmen dar, an dem wir uns bei alltäglichen Entscheidungen orientieren können. Doch mindestens genauso wichtig ist der Einsatz Ihres gesunden Menschenverstandes und eines guten Urteilsvermögens. Stellen Sie sicher, dass Ihr Handeln im Einklang mit unseren Werten und Zielen steht. Alles, was wir tun und sagen, ist ein Ausdruck unserer Kompetenz und unseres Charakters. Wenn Sie also jemals Zweifel oder Bedenken haben, bitten Sie um Rat oder sprechen Sie Ihre Bedenken offen an.

Vielen Dank, dass Sie Ihren Teil dazu beitragen und sicherstellen, dass unser Unternehmen heute und auch in Zukunft bestmöglich dasteht.



Debra Crew
Chief Executive



Inhalt

Eine Übersicht zu unserem Verhaltenskodex	04
Unsere Verantwortung.....	05

Unsere persönliche Integrität 06

Im besten Interesse von Diageo und der Gesellschaft handeln

Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol	08
Insiderhandel.....	09
Interessenkonflikte.....	10

Unsere geschäftliche Integrität..... 12

Das Ansehen von Diageo schützen

Marketing und Innovation	14
Geschenke und Einladungen.....	15
Bestechung und Korruption.....	16
Regierungen, Behörden und politische Gremien	17
Unerlaubter Handel.....	19
Wettbewerb	20
Betrug	21
Geldwäsche und Beihilfe zur Steuerhinterziehung.....	22
Sanktionen	23

Unsere Mitarbeiter..... 24

Gegenseitige Wertschätzung und Respekt gegenüber anderen

Gesundheit, Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz.....	26
Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz.....	27
Menschenrechte.....	28

Unternehmensvermögen und informationen 29

Wie ein Eigentümer handeln

Informationsmanagement und -sicherheit.....	30
Datenschutz und Schutz personenbezogener Informationen	32
Unternehmenseigentum und Ressourcen.....	33
Geschäftliche Unterlagen	34

Unsere Communities und Partnerschaften 35

Wir sind stolz auf die Beziehungen, die wir aufbauen

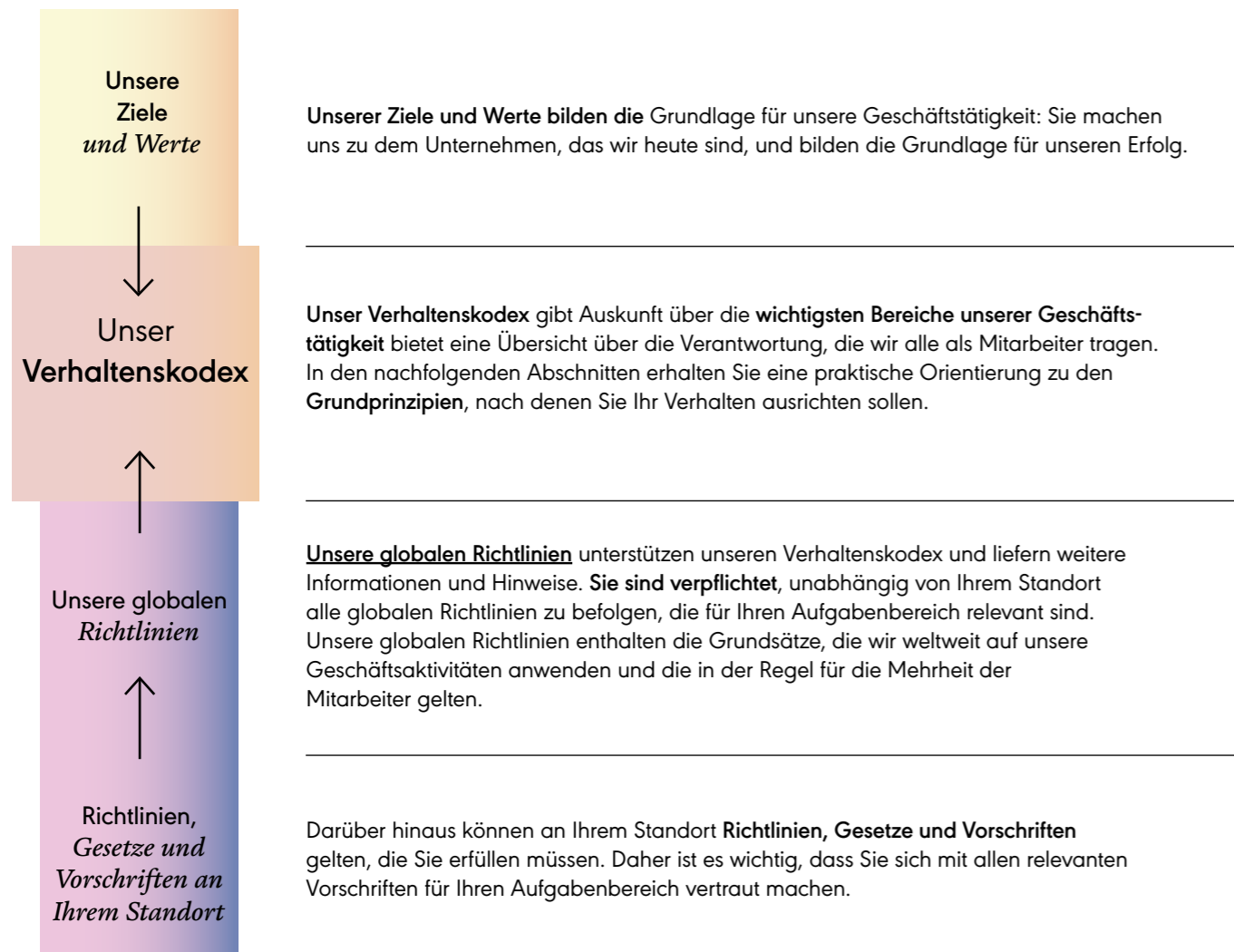
Qualität.....	36
Nachhaltigkeit von Grund auf	37
Spenden für wohltätige und gemeinnützige Zwecke	38
Außerbetriebliche Kommunikation und soziale Medien	40
Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern..	42

Wichtige Informationen für Sie..... 43

Hilfe, Beratung und Unterstützung beim Ansprechen von Problemen.....	45
--	----

Eine Übersicht zu unserem Verhaltenskodex

Unser Verhaltenskodex soll unsere Ziele und Werte verkörpern sowie unsere gemeinschaftliche und individuelle Verpflichtung festschreiben, Geschäfte im Einklang mit diesen Werten und Zielen sowie mit allen relevanten Gesetzen, Vorschriften und Branchennormen zu tätigen.



Im Geschäftsjahr 24 gab Diageo bekannt, dass es seine funktionale Währung von GBP zu USD ändert. Außerdem hat Diageo seine Darstellungswährung zu USD geändert. Daher sollte jeder Verweis auf GBP in diesem Dokument als USD aufgefasst werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an das Global Business Integrity Team oder schreiben Sie an das Postfach für Business Integrity (Business.Integrity@diageo.com).

Wenn Sie in unserem Verhaltenskodex nicht das finden, wonach Sie suchen, kann Ihnen unser Leitfaden „Tun Sie das Richtige“ auf der inneren Umschlagsseite helfen. Dort finden Sie auch Hinweise dazu, wo Sie Hilfe und Rat erhalten und wie Sie **Bedenken äußern**.

Unsere Verantwortung

Alle Mitarbeiter müssen verantwortungsbewusst mit unseren Werten und unserem Ansehen umgehen

Wir alle sind für den Ruf unseres Unternehmens als vertrauenswürdigen Unternehmen und ausgezeichneten Arbeitgeber verantwortlich.

Man erwartet von Ihnen persönliche Integrität, und dass Sie sich nach den Werten und Verhaltensweisen richten, die unserer Arbeit zugrunde liegen. Insbesondere sind alle Mitarbeiter von Diageo für die Einhaltung des Verhaltenskodexes, der Richtlinien sowie für die Einhaltung aller Gesetze, Vorschriften und Industriestandards verantwortlich. Eine Nichtbeachtung kann den Ruf des Unternehmens beschädigen und zu finanziellen Verlusten für Diageo führen. Daher kann so ein Verhalten zu Disziplinarmaßnahmen führen, was auch die Kündigung sowie eine mögliche zivil- und strafrechtliche Verfolgung bedeuten kann.

Die Rolle von Führungskräften

Unser Verhaltenskodex und unsere Richtlinien gelten für alle Mitarbeiter, unabhängig von Aufgabenbereich oder Dauer der Betriebszugehörigkeit - darüber hinaus üben Führungskräfte eine Vorbildfunktion aus. Wenn Sie Personalverantwortung haben, ist es insbesondere Ihre Aufgabe, Ihren Mitarbeitern die erforderlichen Anleitungen zu geben sowie Ressourcen zur Verfügung zu stellen und Schulungen zu ermöglichen, damit sie stets wissen, was von ihnen erwartet wird.

Das wird von Ihnen erwartet:



Leben Sie unsere Werte vor und treten Sie für das Richtige ein.



Unseren Verhaltenskodex und unsere Richtlinien kennen und sicherstellen, dass auch Ihre Mitarbeiter damit vertraut sind.



Leiten Sie Ihre Mitarbeiter dahingehend an, dass diese das Richtige tun, und heben Sie korrektes Verhalten positiv hervor.



Ermutigen Sie Mitarbeiter, Bedenken zu äußern, hören Sie sie an und unterstützen Sie jene, die das tun.



Stellen Sie sicher, dass bei der Meldung von Bedenken und Angelegenheiten keine Nachteile drohen.

Externe Geschäftspartner

Wir wollen Geschäfte mit Partnern machen, die dieselben Werte wie wir vertreten. Wir ermutigen alle unsere Geschäftspartner, klare Verpflichtungen im Hinblick auf die ethische Geschäftsführung einzugehen, wie wir sie auch in unserem Verhaltenskodex vertreten. Jede Partei, die im Namen von Diageo Geschäfte macht, muss sicherstellen, dass ihre Handlungen mit unserem Verhaltenskodex und unseren Richtlinien übereinstimmen.

Wenn Sie für die Beziehung zu einem Geschäftspartner verantwortlich sind, obliegt es Ihrer Verantwortung, sicherzustellen, dass dessen Verpflichtungen unsere Standards erfüllen. Zur Orientierung **beachten Sie Seite 42**.



Unsere *persönliche* *Integrität*

Handeln im besten Interesse von
Diageo und der Gesellschaft

Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol

Insiderhandel

Interessenkonflikte

Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol

Wir alle sind Botschafter für den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol

Wir sind stolz auf das, was wir tun, und wir fördern eine Kultur – sowohl bei der Arbeit als auch in unserer Freizeit –, in der Erwachsene, die sich für den Verzehr von Alkohol entscheiden, dies auf eine verantwortungsbewusste Weise tun. Wir alle sollten den Ruf von Diageo stärken, indem wir eine verantwortungsvolle Haltung in Bezug auf Alkoholkonsum einnehmen.

Wir vermarkten unsere Marken verantwortungsbewusst und arbeiten mit Behörden, zivilgesellschaftlichen Einrichtungen, Einzelpersonen, nichtstaatlichen Organisationen und anderen Unternehmen zusammen, um den Missbrauch von Alkohol einschließlich übermäßigem Alkoholkonsums, Alkohol am Steuer sowie Alkoholkonsum Minderjähriger zu bekämpfen.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- Genießen Sie Alkohol als Teil eines ausgewogenen Lebensstils (falls Sie Alkohol konsumieren möchten).
- Sorgen Sie dafür, dass Ihre Leistung und Ihre Urteilsfähigkeit bei der Arbeit niemals durch Alkoholkonsum beeinträchtigt werden.
- Beachten Sie das gesetzliche Mindestalter für den Konsum von Alkohol in allen Ländern und halten Sie die Gesetze über den Konsum von Alkohol ein.
- Nehmen Sie ärztliche Hilfe oder Beratung in Anspruch, wenn Sie ein Problem mit Alkohol haben.
- Melden Sie jede Straftat und/oder Festnahme im Zusammenhang mit Alkohol Ihrem Vorgesetzten.

DRINKiQ.com

Unser Ziel ist es, das Leben jeden Tag und an jedem Ort zu genießen und wir ermutigen unsere Mitarbeiter und Verbraucher verantwortungsvoll zu genießen. Mithilfe von **DRINKiQ** schaffen wir Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Alkoholkonsum und helfen, vernünftige Entscheidungen im Hinblick auf den Genuss von Alkohol zu treffen. Wir verweisen auf allen Etiketten von Diageo-Produkten auf **DRINKiQ.com** und die **DRINKiQ**-Schulung ist für all unsere Mitarbeiter verpflichtend.

Fragen und Antworten

Gestern ist jemand aus meinem Team mit einer Alkoholfahne zur Arbeit gekommen und war außerdem für ein wichtiges Meeting nicht vorbereitet. Die Person musste die Besprechung verlassen, weil sie sich nicht wohlfühlte, und ich musste sie vertreten. Es ist nicht das erste Mal, dass dies geschieht und dieses Verhalten wirkt sich negativ auf die Leistung der Person aus. Wie soll ich mich verhalten?

Bei niemandem sollte sich der Konsum von Alkohol negativ auf die Leistung bei der Arbeit auswirken, da dies negative Folgen für den Einzelnen und für das Unternehmen als Ganzes haben kann. Schlagen Sie zunächst vor, dass sich die betroffene Person von der Abteilung für Arbeitsschutz und Gesundheit am Arbeitsplatz an Ihrem Standort beraten lässt, wenn befürchtet wird, dass hier ein Alkoholproblem vorliegen könnte. Als Nächstes sollten Sie sich von der Personalabteilung beraten lassen, wie mit dem Problem umzugehen ist.

Ich bin nach dem Geburtstag eines Freundes nach Hause gefahren. Auf dem Weg wurde ich von der Polizei angehalten und diese stellte fest, dass ich die gesetzlich festgelegte Promillegrenze überschritten hatte. Es ist niemand zu Schaden gekommen. Der Vorfall fand in meiner Freizeit statt und ich muss im Rahmen meiner Arbeit kein Fahrzeug führen. Muss ich den Vorfall melden?

Zwar ist der Vorfall während Ihrer Freizeit geschehen, aber Sie müssen ihn dennoch Ihrem Vorgesetzten melden. Alle Mitarbeiter tragen Verantwortung dafür, Diageos Standpunkt im Hinblick auf verantwortungsvollen Alkoholkonsum zu repräsentieren. Auf der **DRINKiQ**-Website finden Sie weitere Informationen, die Ihnen dabei helfen werden, fundierte Entscheidungen in Bezug auf den Konsum von Alkohol zu treffen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Insiderhandel

Wir dürfen Informationen, die wir bei Diageo erhalten, nicht unrechtmäßig zu unserem Vorteil nutzen.

Viele von uns erhalten bei der Arbeit Informationen über die finanzielle Performance oder zukünftige Pläne von Unternehmen der Diageo-Gruppe, von denen einige „Insider-Informationen“ darstellen könnten. Diese „Insider-Informationen“ bei Geschäften mit Aktien oder Wertpapieren von Diageo oder anderen Unternehmen der Diageo-Gruppe, die börsennotiert sind, zu nutzen, ist strafbar. Der sogenannte Insiderhandel ist im Vereinigten Königreich, den Vereinigten Staaten und in vielen anderen Ländern eine Straftat. Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen sicherzustellen, nicht gegen Vorschriften zum Insiderhandel zu verstoßen.

Insiderinformationen oder interne Geschäftsinformationen (in den USA auch „wesentliche nicht-öffentliche Informationen“) sind solche Informationen, die noch nicht veröffentlicht wurden und die, falls sie öffentlich würden, möglicherweise einen erheblichen Einfluss auf den Aktienkurs oder die Entscheidungen der Investoren über den Kauf oder Verkauf von Aktien haben. Der Kauf oder Verkauf von Aktien, die Ausübung einer Aktienoption, das Beitreten oder Verlassen eines Aktienplans oder die Vergabe von Aktien als Sicherheiten sind als verschiedene Arten des Handels aufzufassen, die Personen mit Insiderinformationen verboten sind. Die Vorschriften im Hinblick auf den Insiderhandel gelten auch, wenn Sie Informationen an andere weitergeben, um Aktientransaktionen auf der Grundlage der von Ihnen bereitgestellten Informationen durchzuführen. Möglicherweise gelten diese Vorschriften auch weiter, nachdem Sie Diageo bereits verlassen haben.

Sie werden in der Regel informiert, wenn Diageo Sie für einen begrenzten Zeitraum als Insider betrachtet, die Verantwortung liegt jedoch letztlich bei Ihnen, keinen Insiderhandel zu betreiben.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei der Rechtsabteilung (weitere Informationen dazu auf [Mosaic](#)), bevor Sie mit Diageo-Aktien handeln.

Fragen und Antworten

Ich bin PA einer der Direktoren im Unternehmen. In dieser Funktion habe ich Zugang zu vielen vertraulichen Informationen, obwohl ich diese nicht im Einzelnen lese. Ich würde gern einige meiner Diageo-Aktien verkaufen, aber einer meiner Kollegen meinte, dass mir dies eventuell nicht erlaubt ist, weil ich Zugang zu „Insiderinformationen“ habe. Stimmt das?

Wenn Sie über Informationen verfügen, die der Allgemeinheit nicht bekannt sind und die sich auf den Aktienpreis oder das Verhalten eines Investors auswirken könnten, verfügen Sie unter Umständen über Insiderinformationen. Nicht alle vertraulichen Informationen sind jedoch als Insiderinformationen anzusehen. Sie sollten in der Rechtsabteilung um Rat fragen, bevor Sie Ihre Aktien verkaufen.

Ich weiß, dass ich über Insiderinformationen verfüge und dadurch zeitweisen Einschränkungen beim Kauf oder Verkauf von Diageo-Aktien unterliege. Allerdings hat mein Bruder erwähnt, dass er gerne einige Diageo-Aktien kaufen möchte. Ich spreche nie mit ihm über meine Arbeit. Ist das dann zulässig?

Sie sollten in dieser Situation vorsichtig sein und sichergehen, dass Sie Ihrem Bruder gegenüber niemals Informationen offengelegt haben, die man als Insiderinformationen betrachtet könnte. Sie sollten Ihren Bruder bitten, keine Aktien zu kaufen, bevor Sie den Fall nicht eingehend mit der Rechtsabteilung besprochen haben. Dort wird man Sie darüber beraten, was zulässig ist und was nicht.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Interessen- konflikte

Wir alle haben die Pflicht, zu jeder Zeit im besten Interesse von Diageo zu handeln

Interessenkonflikte können entstehen, wenn unsere persönlichen, familiären, finanziellen, politischen oder sonstigen Interessen unsere Loyalität gegenüber dem Unternehmen beeinträchtigen können oder unsere Fähigkeit gefährden, die richtigen Entscheidungen im Namen von Diageo zu treffen. Diageo erwartet von allen Mitarbeitern, mögliche Interessenkonflikte, die Sie mit dem Unternehmen haben könnten, vollständig offenzulegen, sobald sie erkannt werden, sodass diese angemessen abgewogen und die entsprechenden Maßnahmen getroffen werden können. Viele bestehende oder potenzielle Interessenkonflikte können für die Einzelperson und das Unternehmen in akzeptabler Weise gelöst werden. Wichtig ist es, Ihren Vorgesetzten über den potenziellen Konflikt in Kenntnis zu setzen. Bei komplexeren Sachverhalten können weitere Maßnahmen erforderlich werden.

Tun Sie das Richtige

Um sicherzustellen, dass Sie sich selbst oder Diageo nicht gefährden, falls die Möglichkeit eines Interessenkonflikts besteht, sollten Sie Folgendes tun:

- **Legen Sie** potenzielle Interessenkonflikte unverzüglich und gemäß der vereinbarten Prozesse **offen**.
- **Bewahren Sie Aufzeichnungen** zu eventuellen Interessenkonflikten, über die wir in Kenntnis gesetzt wurden, sowie über sämtliche vereinbarte Maßnahmen auf.
- **Achten Sie** auf neue potenzielle Interessenkonflikte oder Änderungen an bestehenden Mitteilungen, die während Ihrer Anstellung bei Diageo auftreten können, und legen Sie diese unverzüglich offen, sobald sie auftreten.

Wenn Sie Bedenken haben, ob eine bestimmte Situation als Interessenkonflikt aufgefasst werden kann, insbesondere wenn Sie als Vorgesetzter unsicher sind, ob eine Ihnen mitgeteilte Situation einen Interessenkonflikt darstellt, prüfen Sie dies bitte, bevor eine Genehmigung erteilt wird, und wenden Sie sich an Ihren Business Integrity Manager, die Rechtsabteilung von Diageo oder einen Mitarbeitenden der Personalabteilung, um dies zu erörtern.

Fragen und Antworten

Mein Neffe sucht nach einer neuen Arbeitsstelle, und es gibt in meinem Team eine offene Stelle, für die er meines Erachtens perfekt geeignet wäre. Angesichts des Verwandtschaftsverhältnisses zögere ich jedoch, ihn vorzuschlagen. Wie soll ich mich verhalten?

Wenn Sie der Meinung sind, Ihr Neffe sei für die Position qualifiziert und wäre eine Bereicherung für die Abteilung, so sollten Sie dies dem für die Einstellung zuständigen Vorgesetzten oder der zuständigen Person in der Personalabteilung mitteilen. Allerdings sollten Sie nicht am Einstellungsverfahren beteiligt sein und die Position sollte nicht Ihrer direkten oder indirekten Leitung unterstehen.

Ich habe mit einer Kundin über die Jahre eine enge Freundschaft geschlossen. Wir sehen uns auch außerhalb der Arbeitszeiten. Meine Familie wurde auf die Hochzeit ihrer Tochter eingeladen. Ich würde gerne zur Hochzeit gehen und ein Geschenk mitbringen. Ist das zulässig? Selbstverständlich würde ich für das Geschenk selbst bezahlen.

Geschäftliche und persönliche Beziehungen überschneiden sich häufig. Wichtig dabei ist, dass Sie sicherstellen, dass es keinen Interessenkonflikt gibt. Sie müssen deutlich machen, dass Sie privat zur Hochzeit gehen und das Geschenk Ihr privates Geschenk ist, das Sie selbst bezahlt haben. Sie dürfen nicht als Vertreter von Diageo auftreten. Sie sollten auch mit Ihrem Vorgesetzten darüber sprechen und entsprechende Aufzeichnungen führen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 43



Was ist ein Interessenkonflikt?

Ein Interessenkonflikt kann sich durch eine Reihe von Situationen ergeben. Beispiele für Interessenkonflikte können sein:

- Die Aufnahme von Tätigkeiten, die mit Diageo im Wettbewerb stehen könnten – zum Beispiel als Teilhaber an einem anderen Unternehmen oder durch eine Nebenbeschäftigung, die Ihre Fähigkeit beeinträchtigt, Ihre Arbeit zu leisten.
- eine finanzielle Beteiligung an einem Unternehmen, das mit Diageo mittelbar oder unmittelbar Geschäfte tätigt oder an dem Diageo beteiligt ist, oder eine vergütete Position in einem solchen Unternehmen
- Die tatsächliche oder scheinbare Beeinflussung Ihrer geschäftlichen Entscheidungen durch persönliche oder familiäre Interessen oder Freundschaften – darunter fällt auch die Anwerbung oder Beaufsichtigung eines nahen Verwandten oder einer Person, zu der Sie eine enge Beziehung haben.
- der Erhalt von persönlichen oder finanziellen Vorteilen durch einen Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbers oder eines Unternehmens, das Geschäfte mit Diageo tätigt
- der unzulässige Einsatz von Unternehmenseigentum, Informationen oder Ressourcen von Diageo zur persönlichen Vorteilsnahme oder zum Vorteil Dritter.

Könnte in meinem Fall ein Interessenkonflikt bestehen?

Falls Sie eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten, müssen Sie den potenziellen Interessenkonflikt Ihrem Vorgesetzten melden.

- Könnte meine Beziehung zu einem Kunden, Lieferanten, Joint Venture oder Wettbewerber von Diageo den Anschein erwecken, dass ich nicht loyal bin?
- Könnte diese Situation meine Fähigkeit untergraben, geschäftliche Entscheidungen im besten Interesse von Diageo zu treffen?
- Ziehe ich oder einer meiner Angehörigen einen Nutzen aus meiner Einbindung in diese Situation?
- Besteht die Möglichkeit, dass meine Entscheidungen infrage gestellt werden oder als nicht im besten Interesse von Diageo angesehen werden könnten?
- Könnte meine Teilnahme an dieser Aktivität meine Fähigkeit beeinträchtigen, meine Arbeit zu tun?



Unsere *geschäftliche* *Integrität*

Das Ansehen von
Diageo schützen

Marketing und Innovation

Geschenke und Einladungen

Bestechung und Korruption

Regierungen, Behörden
und politische Gremien

Unerlaubter Handel

Wettbewerb

Betrug

Geldwäsche und Beihilfe
zur Steuerhinterziehung

Sanktionen

Marketing und Innovation

Wir müssen sicherstellen, dass unsere Marken in verantwortungsvoller Weise beworben und vermarktet werden.

Wir wollen, dass die Marketing- und Werbemaßnahmen von Diageo weltweit als die besten wahrgenommen werden und wir sind stolz, dass unsere Marken weltweit jeden Tag Millionen von Erwachsenen Freude bereiten. Wir erkennen jedoch an, dass alkoholische Getränke in unverantwortlicher Weise konsumiert werden und damit Probleme für den Einzelnen und für die Gesellschaft schaffen können.

Der [Diageo-Marketingkodex \(DMC\)](#) und der [Digitalkodex von Diageo](#) (und die beigefügten [Richtlinien zur Offenlegung von Influencern und Unterstützern](#) sowie die [Global verbindlichen Social-Media-Richtlinien](#)) finden auf alle Marketing- und/oder digitalen Marketingaktivitäten Anwendung und sind einzuhalten. Dabei sei darauf hingewiesen:

- dürfen sich nur an Erwachsene richten und niemals an Personen, die das gesetzliche Mindestverkaufsalter für Alkohol noch nicht erreicht haben.
- dürfen keinen übermäßigen oder unverantwortlichen Alkoholkonsum darstellen oder zu diesem ermutigen.
- dürfen Alkohol nicht als Heilmittel vermarkten oder andeuten, dass er therapeutische, diätetische oder funktionelle Vorteile bringt oder die Leistung steigert.
- dürfen nicht andeuten, dass Alkohol eine Bedingung für soziale Akzeptanz oder Erfolg ist.
- müssen den allgemein anerkannten heutigen Standards des guten Geschmacks und des Anstands entsprechen.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Wenden Sie den [DMC](#)** auf alle Marketing- und Werbeaktivitäten an, einschließlich auf digitales Marketing.
- **Befolgen Sie die Genehmigungsprozesse** für alle Marketingaktivitäten, wie sie für Ihre Diageo-Geschäftseinheit festgelegt sind.
- **Stellen Sie sicher**, dass Dritte, wie Werbe- und Digitalagenturen, die mit der Durchführung von Marketing- und Werbemaßnahmen im Namen von Diageo beauftragt werden, den [DMC](#) verstehen und einhalten.
- **Stellen Sie sicher**, dass alle digitalen Marketingressourcen, einschließlich der Ressourcen auf Webseiten, die von Dritten gehostet werden, auf Diageo-Plattformen eingerichtet werden, die vom Procurement (Beschaffung) in Übereinstimmung mit dem [Digitalkodex von Diageo](#) und den einschlägigen Datenschutzverfahren (einschließlich erforderlichenfalls der DSGVO) genehmigt wurden.

Fragen und Antworten

Ich arbeite gerade an einer Marketingkampagne für ein neues Produkt. Ich habe Bedenken, dass einige Elemente der Kampagne Jugendliche ansprechen könnten. Wie soll ich mich verhalten?

Sie sollten Ihre Bedenken mit Ihrem Vorgesetzten besprechen und sich von Ihrem genehmigungsberechtigten Ansprechpartner für den Diageo-Marketingkodex (DMC) beraten lassen. Es ist unsere Pflicht, sicherzustellen, dass sich unsere Marketingkampagnen stets nur an Erwachsene richten und niemals so gestaltet sind, dass sie hauptsächlich Minderjährige ansprechen.

Ich habe eine Beschwerde von einer Kollegin in einem anderen Land erhalten, dass eine kürzlich durchgeführte lokale Werbekampagne nicht dem [DMC](#) entspricht. Wir hatten hier keine Beschwerden diesbezüglich und die Kampagne wurde von allen [DMC-Entscheidungsträgern abgesegnet](#). Muss ich etwas unternehmen?

Ja. Benachrichtigen Sie Ihren Vorgesetzten, Ihren örtlichen Marketingleiter und den DMC-Sachverständigen, der feststellen kann, ob gegen den DMC verstoßen wurde. Örtliche Gesetze und Vorschriften können variieren und in einigen Fällen sogar strenger als der DMC sein.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Geschenke und Einladungen

Wir dürfen niemals unangemessene Geschenke oder Einladungen anbieten oder annehmen.

Das Annehmen und Anbieten von Geschenken und Einladungen spielt eine Rolle beim Aufbau externer Geschäftsbeziehungen und bei der Erzeugung von Firmenwert. Allerdings dürfen wir niemals Geschenke anbieten und Einladungen aussprechen, wenn dadurch ein Gefühl oder der Eindruck einer Verpflichtung entstehen könnte, da dies als Bestechung wahrgenommen werden könnte ([siehe Seite 16](#)).

Tun Sie das Richtige

Immer wenn Sie Geschenke anbieten oder annehmen und Einladungen aussprechen oder annehmen, müssen Sie die [Globale Richtlinie zu Geschenken und Einladungen von Diageo](#) befolgen. **Wesentliche Punkte umfassen:**

- **Holen Sie stets die Genehmigung** der Diageo-Rechtsabteilung ein, bevor Sie für Geschenke oder Einladungen an einen Amtsträger Zahlungen leisten (siehe Definition auf [Seite 17](#))
- Geld oder bargeldähnliche Zuwendungen dürfen **niemals** als Geschenk angenommen oder angeboten werden
- **Holen Sie die Genehmigung** Ihre Vorgesetzten in folgenden Fällen ein:
 - › Wenn Sie von einer Person oder einem Unternehmen Geschenke annehmen oder diesen Geschenke anbieten, deren Summe in einem Geschäftsjahr 100 £ übersteigt * (oder Gegenwert in der lokalen Währung).
 - › Wenn Sie mehr als gelegentlich Einladungen anbieten oder annehmen, die nicht geschäftsrelevant sind oder als übertrieben, unangemessen oder unpassend angesehen werden können.
 - › Ausnahme: Sie müssen G&E weder dokumentieren noch die Genehmigung eines Vorgesetzten einholen, wenn sie von Personen entgegengenommen wird, die keine Amtsträger sind und das Geschenk oder die Einladung insgesamt weniger als 100 £* (oder den Gegenwert in lokaler Währung) wert ist. Dieser monetäre Schwellenwert ist üblicherweise weltweit derselbe, wie auch der kumulierte Gesamtbetrag pro Unternehmen in einem bestimmten Geschäftsjahr. Diese Ausnahme gilt NICHT für von Regierungsbeamten entgegengenommenen G&E (im Sinne unserer in der G&E-Richtlinie festgehaltenen Definition) und gilt NICHT für G&E, die an sonstige Externe übergeben werden.
- **Tragen Sie alle Geschenke und Einladungen, die Sie externen Parteien anbieten oder von diesen erhalten haben, vollständig und korrekt in das Verzeichnis „Gifts and Entertainment“** (Geschenke und Einladungen) ein
- **Bieten Sie unseren externen Auditoren niemals** Geschenke, Einladungen oder Bewirtungsleistungen an und nehmen Sie diese auch nicht von ihnen an, es sei denn, diese Leistungen können als angemessene Bewirtung betrachtet werden.

*Oder ein gegebenfalls in Ihrer lokalen Richtlinie festgelegter geringerer Wert.

Werden Sponsorschaften und geschäftliche Anreize auch als Geschenke verstanden?

Nein. Wenn wir ein Geschenk anbieten, erwarten wir dafür nichts im Gegenzug. Wenn wir externen Parteien geschäftliche Anreize oder finanzielle Unterstützung in Form einer Sponsorschaft anbieten, tun wir das im Hinblick auf einen vorher vereinbarten wirtschaftlichen Nutzen.

Eine vorherige Genehmigung der Diageo-Rechtsabteilung ist für Sponsorschaften erforderlich, wenn ein Amtsträger betroffen ist, sowie für alle Trade Incentives.

Beachten Sie die Richtlinien zu Geschenken, Einladungen und Sponsorschaften für Amtsträger im [Formular für Vorabgenehmigungsanfragen](#) auf Mosaic.

Was ist ein bargeldähnliches Geschenk?

Eine Geschenkkarte, ein Gutschein oder ein ähnliches Geschenk gelten als bargeldähnliche Geschenke und dürfen niemals von einem Geschäftspartner angenommen werden, ungeachtet des Werts. Unsere Richtlinien besagen, dass wir keine Geldgeschenke oder bargeldähnlichen Zuwendungen anbieten oder annehmen dürfen.

Fragen und Antworten

Ich habe gerade einen Lebensmittelkorb von einem Kunden erhalten, der 50 £ wert ist. Derselbe Kunde schickte mir Anfang des Jahres zwei Flaschen Wein im Wert von jeweils 40 £. Ich weiß, dass der Gesamtwert 100 £* übersteigt, aber ich konnte die Genehmigung meiner Vorgesetzten vor Annahme des Lebensmittelkorbs nicht einholen, da ich nicht wusste, dass ich ihn erhalten würde. Wie soll ich mich verhalten?

Sie sollten Ihre Vorgesetzte umgehend kontaktieren und darlegen, was Sie in diesem Geschäftsjahr von diesem Kunden erhalten haben. Wenn sie damit einverstanden ist, dass Sie das Geschenk annehmen, stellen Sie sicher, dass sie dies schriftlich bestätigt, danken Sie Ihrem Kunden für das Geschenk und vermerken Sie es genau im Register für Geschenke und Einladungen (G&E). Wenn Ihre Vorgesetzte keine Genehmigung erteilt, müssen Sie das Geschenk zurückgeben. Wenn dies nicht möglich ist (z. B. weil es sich um einen verderblichen Artikel handelt oder die Beziehung irreparabel beschädigt werden würde), sollten Sie es beispielsweise mit Ihrem Team teilen oder am Standort als Preis einer Verlosung anbieten. Dies sollten Sie ebenfalls in Ihrem G&E-Verzeichnis vermerken.

Ich veranstalte eine Fachveranstaltung, um Baileys zu bewerben. Jeder Teilnehmer erhält eine 50-ml-Flasche (Miniatur) als Probe. Muss ich diese Proben als Geschenk in mein G&E-Register eintragen?

Eine Flasche eines Diageo-Produktes in Mustergröße, die nur zu Werbezwecken verwendet wird, gilt nicht als Geschenk. Sie muss daher nicht im G&E-Verzeichnis vermerkt werden. Achten Sie jedoch darauf, dass alle Probenflaschen in den A&P-Ausgaben ausgewiesen sind, damit sich die kostenlose Warenzuordnung nachverfolgen lässt.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Bestechung und Korruption

Wir tolerieren weder Bestechung noch Korruption in irgendeiner Form.

Wir sind stolz auf unseren Ruf als vertrauenswürdigen und angesehenen Unternehmen. Diageo duldet keine Form von Korruption, unabhängig davon, ob diese direkt oder indirekt, durch Mitarbeitende oder Geschäftspartner geschieht, die in unserem Auftrag handeln. Diageo duldet unter keinen Umständen das Anbieten, Geben oder Annehmen von Bestechungsgeldern oder anderen unzulässigen Vorteilen zur Erwirkung von Geschäftsvorteilen. Dieses Verbot gilt für jede Form der Bestechung, unabhängig vom Wert, und ist nicht auf Geld beschränkt.

Wir alle müssen besonders darauf achten, dass keine unserer Handlungen als Bestechung verstanden werden könnte. Dies gilt insbesondere für Geschenke, Bewirtung, Unterhaltungsangebote und Einladungen, Spesen, Kundenreisen, geschäftliche Anreize, politische Spenden, Spenden an gemeinnützige Einrichtungen, Lobbyarbeit und Sponsorschaften. Wir müssen auch sicherstellen, dass unsere Beziehungen zu unseren Geschäftspartnern und zu Amtsträgern kein Bestechungs- oder Korruptionsrisiko für Diageo schaffen.

Alle Transaktionen müssen vollständig und korrekt in unsere Geschäftsbücher eingetragen werden.

Wenn Ihnen Bestechungsgelder angeboten oder diese von Ihnen gefordert werden, müssen Sie diese ablehnen und den Vorfall umgehend Ihrer Diageo-Rechtsabteilung oder über [SpeakUp](#) melden.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- Bieten Sie **niemals** Bestechungen einschließlich „Gefälligkeitszahlungen“ oder „Schmiergelder“ (d. h. Zahlungen, die eine routinemäßige Amtshandlung beschleunigen sollen) oder andere unzulässige Zahlungen an, nehmen Sie diese niemals an und bewilligen Sie diese niemals, um dadurch einen Vorteil für Diageo zu erzielen
- **Befolgen Sie immer** die [Globale Richtlinie für Geschenke und Einladungen](#) und unsere [Globale Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption](#), um sicherzustellen, dass alle Konten und Finanzunterlagen vollständig und korrekt sind, dass eindeutig daraus hervorgeht, worauf sich jede Transaktion bezieht, und dass es keine nicht offen gelegten, nicht eingetragenen oder nur vage beschriebenen Transaktionen gibt.
- **Melden Sie** Ihrer Diageo-Rechtsabteilung, wenn ein Amtsträger oder ein anderer Geschäftspartner Sie um eine Bargeldzahlung jeglicher Höhe bittet.
- Fordern Sie **niemals** Zahlungen von unseren Geschäftspartnern zu Ihrem persönlichen Vorteil.
- **Befolgen Sie die entsprechenden Schritte in unserem „Know Your Business Partner (KYBP)“-Standard**, bevor Sie eine Beziehung zu einem Geschäftspartner im Namen von Diageo aufbauen, und vergewissern Sie sich, dass der Geschäftspartner nicht der Bestechung oder Korruption verdächtig wird.
- **Mehr Informationen finden Sie in den Abschnitten unseres Verhaltenskodex**, in denen es um [Spenden für gemeinnützige Zwecke \(S. 38\)](#), [Regierungen und politische Gremien \(S. 17\)](#) und [Geschenke und Einladungen \(S. 15\)](#) geht.

Fragen und Antworten

Ich wurde aufgefordert, eine kleine Zahlung an einen Zollbeamten zu leisten, um unsere Produkte durch den Zoll zu bekommen. Wir sind unter Druck, schnellstmöglich an den Kunden zu liefern und es wäre nicht gegen die Gesetze in meinem Land. Wie soll ich mich verhalten?

Diageo darf keine Gratifikationen an Amtsträger zahlen, um die Durchführung offizieller Amtshandlungen sicherzustellen. Das britische Gesetz gegen Bestechung (UK Bribery Act) verbietet britischen Unternehmen die Zahlung von „Gefälligkeitszahlungen“ oder „Schmiergeldern“. Selbst in Ländern, in denen diese Zahlungen nicht ungesetzlich sind, sind diese daher für Diageo strikt verboten. Bitten Sie Ihre Vorgesetzten oder die Diageo-Rechtsabteilung um Rat, um rechtlich zulässige Alternativen für die Freigabe der Waren zu ermitteln.

Mir wurde gesagt, der beste Weg, Genehmigungen von einer ausländischen Regierung zu erlangen, sei, einen Berater zu beauftragen, der diese Angelegenheit regelt. Ich habe eine Beraterin getroffen und sie forderte einen Vorschuss von 50.000 USD. Sollte ich besorgt sein über das, was sie mit dem Geld macht, bis wir die Genehmigungen erhalten?

Ja, es ist Ihre Pflicht, gebührende Sorgfalt walten zu lassen, bevor jemand damit beauftragt wird, im Namen von Diageo mit Amtsträgern zu interagieren. Es ist erforderlich, dass Sie sich vor der Beauftragung des Beraters mit der Diageo-Rechtsabteilung in Verbindung setzen, um die notwendige Sorgfalt walten zu lassen und die entsprechenden vertraglichen Bedingungen zu schaffen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 43.

Regierungen, Behörden und politische Gremien

Wir dürfen nur mit Behörden und politischen Gremien interagieren, wenn wir dafür eine vorherige Genehmigung haben.

Im Rahmen der Geschäftstätigkeit unterhält Diageo Kontakte zu Regierungsvertretern und Mitgliedern politischer Organisationen weltweit. Dabei müssen wir sicherstellen, dass wir alle Gesetze, welche die politische Betätigung regeln, einhalten.

Ohne Genehmigung der Leitung Ihrer örtlichen Corporate Relations-Abteilung dürfen Sie sich nicht in der Lobbyarbeit engagieren oder Geschäfte im Namen von Diageo mit Amtsträgern, Vertretern der Legislative, Kandidaten für politische Ämter, Behördenvertretern oder öffentlichen Interessengruppen machen.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- Machen Sie sich mit der globalen Wettbewerbs- und Kartellpolitik und den Wettbewerbsgesetzen **vertraut**, die auf Ihrem Markt Anwendung finden.
- Leisten Sie **niemals** im Namen von Diageo Zahlungen an Politiker oder politische Parteien oder zur Unterstützung politischer Aktivitäten. Auch Waren oder Serviceleistungen, wie die kostenlose Nutzung von Einrichtungen, dürfen nicht angeboten werden.
- **Holen Sie sich stets die Genehmigung** der Diageo-Rechtsabteilung ein, bevor Sie einem Amtsträger Geschenke, Einladungen oder Sponsorschaften anbieten, zukommen lassen oder dafür bezahlen ([siehe „Geschenke und Einladungen“ auf Seite 15](#)).
- **Melden Sie** einen Interessenkonflikt, wenn Sie Beziehungen zu einer bestimmten politischen Gruppe haben, mit der Ihre Arbeit Sie in Kontakt bringt ([siehe „Interessenkonflikte“ auf Seite 10](#)).

Spenden

Diageos allgemeine Praxis ist es, keine politischen Beiträge, Spenden oder Ausgaben zu leisten (außer unter sehr begrenzten Umständen, mit vorheriger Zustimmung der Leitung der zuständigen Abteilung für Global Corporate Relations und der zuständigen Rechtsabteilung).

Wir dürfen politische Spenden nicht verwenden, um zu versuchen, eine Regierung oder eine politische Partei unangemessen zu beeinflussen und eine Entscheidung zugunsten von Diageo zu erzielen. Alle politischen Spenden müssen transparent sein und in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen erfolgen.

Ihre persönlichen politischen Ansichten

Diageo respektiert das Recht aller Mitarbeiter auf politisches Engagement als Privatperson. Diese Aktivitäten müssen jedoch klar getrennt sein vom Arbeitsplatz. Geldmittel und Ressourcen von Diageo dürfen nicht zur Unterstützung solcher Aktivitäten eingesetzt werden. Insbesondere distanziert sich Diageo von allen politischen oder religiösen Aktivitäten, die zum Extremismus führen oder unser Bestreben nach kultureller Vielfalt und Chancengleichheit unterminieren.

Fragen und Antworten

Ein Geschäftskontakt hat vorgeschlagen, dass ich einen Freund von ihm treffen könnte. Dabei handelt es sich um einen einflussreichen Politiker, der Diageo geschäftliche Vorteile verschaffen könnte. Wie soll ich mich verhalten?

Wenden Sie sich an den Leiter der Abteilung für Corporate Relations an Ihrem Standort und bitten Sie um seine vorherige Zustimmung - Sie dürfen ohne diese Zustimmung keinen Kontakt zu dem Politiker haben. Abhängig von den Gegebenheiten könnte mit Ihnen vereinbart werden, welche Äußerungen Sie gegenüber dem Politiker machen können, und dass Sie danach Bericht erstatten. Vielleicht erhalten Sie auch Anweisungen, den Freund Ihres Kontakts an die Corporate Relations-Abteilung zu verweisen, die dann die Sache weiterführen wird.

Ich bin auf einer Veranstaltung, und ein Politiker beginnt, mit mir über das Geschäft von Diageo zu sprechen. Wie soll ich mich verhalten?

Wenn Sie im Voraus wissen, dass die Veranstaltung wahrscheinlich von Politikern besucht wird, sprechen Sie vorher mit dem Leiter Ihrer Corporate Relations-Abteilung, um zu vereinbaren, was Sie in einem solchen Fall sagen sollten. Wenn es sich dagegen um eine zufällige Begegnung handelt, beantworten Sie die Fragen ehrlich, ohne vertrauliche Informationen offenzulegen und bieten Sie gegebenenfalls dem Politiker an, Kontakt mit der Corporate Relations-Abteilung aufzunehmen.

Die regierende politische Partei in meinem Markt organisiert ihre Geburtstagsfeier und hat sich beim Corporate Relations (CR)-Team erkundigt, ob Diageo die Veranstaltung sponsern könnte.

Wenden Sie sich an Ihre Rechtsabteilung bei Diageo, um Rat zu erhalten, ob das Sponsoring der Veranstaltung als politische Spende angesehen werden kann und wenn ja, ob es möglich ist, dieses dennoch durchzuführen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 43.



Wer ist ein Amtsträger im Sinne unseres Verhaltenskodex?

- Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, auf allen Ebenen, einschließlich Militäranghörige und Polizei.
- Beamte und Angestellte staatlicher und staatlich kontrollierter Unternehmen, darunter gemeinnützige Unternehmen sowie staatlicher Alkoholverkaufsstellen oder staatlicher Medienunternehmen.
- Führungskräfte und Angestellte öffentlicher internationaler Organisationen (z. B. der Vereinten Nationen) einschließlich Botschaftspersonal.
- Personen, die in amtlicher Eigenschaft für oder im Namen der oben genannten Organisationen und Personen handeln.
- Angehörige politischer Parteien, Mitarbeitende und Kandidaten für politische Ämter
- Mitglieder einer königlichen Familie
- Personen, die nach den lokalen Gesetzen als „Amtsträger“ eingestuft werden
- „Politisch exponierte Personen“ (PEPs), d. h. aktuelle oder ehemalige hohe „Amtsträger“, Familienmitglieder (d. h. Ehepartner, Partner, Kinder und deren Ehepartner oder Partner sowie Eltern) und bekannterweise enge Bekannte sowohl beruflich als auch privat.

Unerlaubter Handel

Wir sind verpflichtet, sowohl unsere Verbraucher als auch unsere Marken vor Fälschungen zu schützen. Wir dürfen uns nicht an Schmuggel beteiligen.

Fälschungen und Nachahmungen

Es ist uns sehr wichtig, dass unsere Kunden der Qualität und dem guten Geschmack unserer Getränke vertrauen können. Gefälschte Produkte und Nachahmungen sind Produkte, die fälschlicherweise vorgeben, eines unserer Produkte zu sein. Der Verbraucher wird verwirrt oder könnte diese Produkte fälschlicherweise für echte Diageo-Produkte halten, wodurch dieses Vertrauen belastet wird.

„Nachahmungen“, „Lookalikes“ oder „Trittbrettfahrer“ werden Produkte genannt, die ähnliche Namen, Logos, Verpackungsformen, charakteristische Merkmale, Farben oder Designs verwenden wie unsere echten Produkte, zum Beispiel „JOHNY WALTER“ anstatt „JOHNNIE WALKER“. Gefälschte Produkte sind Produkte, die fälschlicherweise vorgeben, eines unserer Produkte zu sein. Die Inhalte dieser Produkte sind jedoch häufig minderwertig und können manchmal sogar gesundheitsschädlich sein. Bei ihnen werden häufig unsere echten Flaschen einfach wieder aufgefüllt.

Wenn Sie ein Produkt sehen, das gefälscht sein könnte oder bei dem es sich um einen „Lookalike“ oder „Trittbrettfahrer“ handeln könnte, müssen Sie das umgehend melden, damit Diageo entsprechende Maßnahmen ergreifen kann. Dies kann die Durchsetzung von Gesetzen umfassen, die unser geistiges Eigentum wie Marken, Urheberrechte (Copyright), Patente, Geschäftsgeheimnisse und Domännennamen schützen.

Schmuggel

Schmuggelwaren sind solche, die ohne Entrichtung der Zollgebühren importiert werden. Diageo-Produkte werden wie jene anderer Verbrauchsgüter-Unternehmen manchmal von Dritten auf Märkte geschmuggelt. **Unseren Mitarbeitern ist es untersagt, Schmuggel zu fördern oder sich anderweitig an Schmuggel zu beteiligen.**

Tun Sie das Richtige

- **Sie sollten** alle vermuteten Fälschungen, Lookalikes oder andere Produktverletzungen über „**Spot and Stop**“ auf Mosaic melden. Sie können sich auch direkt an die Diageo-Rechtsabteilung oder den Beauftragten für Markenschutz wenden.
- **Sie dürfen niemals** Schmuggelaktivitäten ausführen, fördern oder sich anderweitig an diesen beteiligen. Melden Sie etwaige Bedenken unverzüglich Ihrer Diageo-Rechtsabteilung.

Fragen und Antworten

Einer meiner Kunden erzählte mir, er hätte gehört, dass eine Reihe von kleinen Einzelhandelsgeschäften unsere Marken von einer unregelmäßig Quelle kaufen und dass ein Teil davon gefälscht sein könnte. Wie soll ich mich verhalten?

Bitte Sie Ihren Kunden um so viele Informationen wie möglich, einschließlich Hinweise zu den Marken und zu den Einzelhandelsgeschäften, und erklären Sie ihm, dass Diageo diese Informationen für die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Behörden für die Ermittlungen verwenden wird. Leiten Sie alle Informationen, die Sie sammeln können, an den Beauftragten für Markenschutz an Ihrem Standort und Ihre Diageo-Rechtsabteilung weiter. Sie können die Angelegenheit auch über „**Spot and Stop**“ via Mosaic melden.

Einige meiner Freunde tranken kürzlich eines unserer Produkte in einer Bar und beide dachten, es schmecke komisch. Soll ich das melden?

Ja, Sie sollten die Angelegenheit über „**Spot and Stop**“ melden oder direkt die Diageo-Rechtsabteilung oder den Beauftragten für Markenschutz an Ihrem Standort ansprechen, damit er der Sache nachgehen kann. Patentverletzungen gegen unsere Produkte können viele Formen annehmen und es ist möglich, dass das Produkt manipuliert oder sogar gefälscht wurde.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 43.

Wettbewerb

Wir sind verpflichtet, alle Gesetze einzuhalten, die dem Schutz und der Förderung des freien und fairen Wettbewerbs auf der Welt dienen.

Selbstverständlich wollen wir alle die nötige Freiheit, um erfolgreich zu sein. Aber dieser Erfolg muss immer im gesetzlichen Rahmen und in Übereinstimmung mit unserem Unternehmensziel und unseren Werten erfolgen. In den meisten Ländern regeln Wettbewerbs- oder Kartellgesetze den Umgang mit Mitbewerbern, Kunden, Vertriebspartnern und anderen Dritten. Das Wettbewerbsrecht kann auch für Verhaltensweisen bzw. Geschäftspraktiken gelten, die außerhalb deines Marktes stattfinden.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Machen Sie sich mit den Wettbewerbsgesetzen vertraut**, die an Ihrem Standort gelten. Wenn Sie Zweifel haben, ob bestimmte Verhaltensweisen akzeptabel sind, wenden Sie sich an die Diageo-Rechtsabteilung.

Sie dürfen niemals:

- **Weder direkt noch indirekt mit Wettbewerbern Vereinbarungen treffen**, um: Preise oder andere Verkaufsbedingungen festzulegen, Produktionsmengen zu vereinbaren, Märkte, Kunden oder Gebiete aufzuteilen oder einen Boykott eines Kunden oder Lieferanten zu veranlassen.
- **Mit Wettbewerbern sensible Informationen besprechen**, zum Beispiel Einzelheiten der Preisgestaltung, Kosten, Gewinnmargen, Handelsbedingungen, Marketing- und Distributionspläne oder neuer Produkteinführungen;
- **Einen Berufsverband** als Forum für die Diskussion oder die Vereinbarung eines gemeinsamen Vorgehens bei einem Kunden oder zu einem kommerziellen Thema wie Werbeangebote bzw. Verkaufsförderungsmaßnahmen nutzen.

Wenn Sie anwesend sind, wenn Dinge dieser Art besprochen werden, müssen Sie die Besprechung verlassen oder die Gespräche beenden und umgehend die Diageo-Rechtsabteilung informieren.

Der Umgang mit Wettbewerbern

Beim Erfassen von Informationen über die Konkurrenz ist stets der **Leitfaden zum Wettbewerbsrecht von Diageo** anzuwenden.

Fordern Sie keine vertraulichen Informationen von Wettbewerbern und nehmen Sie diese nicht an.

Es ist Ihnen außerdem untersagt, Kunden oder andere Dritte dazu zu veranlassen, vertrauliche Informationen über Wettbewerber preiszugeben.

Wenn jedoch während einer Preisverhandlung ein Kunde freiwillig den Preis eines Wettbewerbers anspricht (etwa „Absolut ist 10 USD pro Kiste billiger als Smirnoff“), dürfen Sie diese Informationen nutzen und speichern.

Der Umgang mit Kunden

Besprechen Sie niemals die Konditionen eines Kunden mit einem anderen Kunden und geben Sie niemals wirtschaftlich sensible Daten über Kunden an Wettbewerber weiter.

In vielen Ländern sind Preisabsprachen, die Festlegung eines Mindestpreises oder Anreize für Kunden, bestimmte Preisempfehlungen zu befolgen, verboten.

Die Gesetze vieler Länder verbieten es auch, den Lieferanten Beschränkungen wie Exklusivität vorzuschreiben oder die Weiterverkaufsmöglichkeiten eines Kunden einzuschränken.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Regeln auf Ihrem eigenen Markt kennen, um sicherzustellen, dass Sie nicht versehentlich dagegen verstoßen.

Fragen und Antworten

Meine Kollegin hat für einen Konkurrenten gearbeitet. Sie hat mir gesagt, dass sie noch immer die Preisstrategie des alten Arbeitgebers für das nächste Jahr auf ihrem eigenen Laptop hat, und sie hat mich gefragt, ob ich Lust hätte, diese zu sehen. Wie soll ich mich verhalten?

Erklären Sie ihr, dass Sie keine Informationen in Bezug auf die Preisgestaltung von Mitbewerbern diskutieren oder annehmen können und dass diese Informationen nicht in die Hände von Diageo-Mitarbeitern gelangen sollten. Vereinbaren Sie gegebenenfalls einen Termin für sich und Ihre Kollegin mit Ihrem Vorgesetzten oder der Diageo-Rechtsabteilung, um gemeinsam zu besprechen, was zu tun ist.

Bei einem Treffen mit einem Kunden aus dem Einzelhandel, bei dem die Markteinführung eines neuen Produkts besprochen wurde, zeigte er mir eine Datei auf seinem Computer, die genaue Informationen zu den geplanten Werbeaktionen für das kommende Jahr von jedem Mitbewerber enthielt. Wie soll ich mich verhalten?

Sagen Sie dem Kunden, dass es nicht angemessen für Sie ist, auf die sensiblen wirtschaftlichen Daten von Mitbewerbern Zugriff zu haben und bitten Sie ihn, die Datei zu schließen. Melden Sie dies unverzüglich der Diageo-Rechtsabteilung und machen Sie sich keine Notizen zu dem, was Sie gesehen haben. Teilen Sie auch anderen Diageo-Mitarbeitern keine Einzelheiten mit.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Betrug

Wir verpflichten uns, potenziell betrügerische Aktivitäten zu verhindern, abzuschrecken, aufzudecken und zu untersuchen.

Betrug ist die Anwendung von Täuschung oder unehrlichen Mitteln, um:

- einen Gewinn für sich selbst oder jemand anderen zu erzielen oder
- einen Verlust für jemand anderen zu verursachen. Betrügerisches Verhalten ist bei Diageo strengstens untersagt.

Jeder kann Opfer von Betrug oder Betrugern sein. Diageo kann von seinen Mitarbeitern oder Dritten betrogen werden. Ebenso können Dritte von Diageo-Mitarbeitern betrogen werden.

Tun Sie das Richtige

- Sie sollten niemals vorsätzlich unehrliches Verhalten in Bezug auf Immobilien, Vermögenswerte oder die Finanzberichterstattung und Buchhaltung von Diageo oder Dritten an den Tag legen
- Sie müssen den Verhaltenskodex, die Richtlinien, die Anleitungen, die Desktop-Verfahren und die Standards von Diageo kennen und befolgen
- Von Ihnen wird erwartet, dass Sie alle vermuteten betrügerischen Aktivitäten oder Kontrollfehler melden.



Fragen und Antworten

Ich befinde mich auf einer genehmigten geschäftlichen Veranstaltung und wollte gerade meine Firmenkarte verwenden, um dem Team etwas zu essen zu kaufen. Mein Kollege hat vorgeschlagen, dass ich in bar bezahle, damit ich, wenn ich die Kosten geltend mache, sagen kann, dass ich einen viel größeren Betrag ausgegeben habe, um mich für all die harte Arbeit zu belohnen, die ich in die Umsetzung unseres neuesten Projekts gesteckt habe. Er hat recht, ich habe sehr hart dafür gearbeitet. Ist es in Ordnung, wenn ich das tue?

Nein, das ist nicht in Ordnung. Sie müssen die Globale Reise- und Spesenrichtlinie einhalten und bei der Einreichung Ihrer Reise- und Spesenabrechnungen Integrität und Sorgfalt walten lassen. Die Einreichung gefälschter Reise- und Spesenabrechnungen stellt einen Betrug gegenüber Diageo dar.

Ich habe eine E-Mail erhalten, die angeblich von einem Kunden stammt und in der darum gebeten wird, das Bankkonto dieses Kunden zu ändern. Die angegebenen Bankdaten sind korrekt, aber die Kontaktdaten stimmen nicht überein. Außerdem sieht die E-Mail verdächtig aus. Ich mache mir Sorgen, dass es sich hierbei um einen Betrugsversuch eines Dritten gegenüber Diageo handeln könnte, aber ich weiß nicht, was ich tun soll.

Ja, es könnte sich um einen Betrug gegenüber Diageo handeln. Sprechen Sie dies im Zweifelsfall an. Teilen Sie Ihre Bedenken unverzüglich Ihrem Vorgesetzten und Ihrer internen Rechtsabteilung vor Ort mit. Wenn die E-Mail verdächtig aussieht, sollten Sie die Vorschriften befolgen und dies unverzüglich an das CSI-Team unter csi@diageo.com melden, damit es diese Angelegenheit untersuchen kann.

Eine leitende Mitarbeiterin hat mich gebeten, einen neuen Lieferanten einzurichten, welcher das gesamte POS-Material für unseren Markt liefern wird. Ich habe bemerkt, dass der Lieferant einen ähnlichen Namen wie diese Mitarbeiterin hat. Als ich sie darauf ansprach, bat sie mich darum, dies niemandem gegenüber zu erwähnen. Sie hat mich außerdem gebeten, einen Auftrag einzurichten, dass wir so schnell wie möglich eine Rechnung bezahlen müssen. Ich weiß jedoch, dass wir noch kein neues Material erhalten haben. Wie soll ich mich verhalten?

Teilen Sie Ihre Bedenken unverzüglich Ihrem Vorgesetzten und Ihrer internen Rechtsabteilung vor Ort mit. Es kann sich hierbei um Betrug durch Missbrauch der Position und/oder Betrug durch Vorspiegelung falscher Tatsachen gegenüber Diageo durch einen Diageo-Mitarbeiter handeln. Wenn ein Unternehmen Waren oder Dienstleistungen von Dritten kauft, handelt es sich um Beschaffungsbetrug. Beschaffungsbetrug kann vorliegen, wenn ein Ausschreibungsverfahren nicht korrekt befolgt wurde oder wenn Zahlungsansprüche für Waren oder Dienstleistungen bestehen, die nicht geliefert wurden. Obwohl in diesem Fall kein tatsächlicher Gewinn erzielt bzw. tatsächlicher Verlust verursacht wurde, könnte die Absicht bestanden haben, einen Gewinn zu erzielen oder einen Verlust zu verursachen, d. h. einen Betrug zu begehen. Betrug kann komplex sein und andere Bereiche wie Interessenkonflikte umfassen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Geldwäsche und Beihilfe zur Steuerhinterziehung

Wir handeln verantwortungsvoll, um dem Risiko der Geldwäsche und Beihilfe zur Steuerhinterziehung entgegenzuwirken.

Geldwäsche bezeichnet die Einschleusung illegal erwirtschafteten Geldes (Geld illegaler Herkunft) in den legalen Wirtschaftskreislauf, sodass es wie Geld legaler Herkunft erscheint.

Steuerhinterziehung ist die illegale Praxis, keine Steuern zu zahlen. Die Beihilfe zur Steuerhinterziehung ist die Handlung eines Dritten, um einer natürlichen oder juristischen Person zu helfen, Steuern zu hinterziehen.

Wir alle müssen wachsam sein, um möglicherweise verdächtige Transaktionen, Anfragen und illegale Tätigkeiten anderer zu erkennen, damit wir Diageo schützen und sicherstellen können, dass wir von anderen nicht zur Geldwäsche oder zur Beihilfe der Steuerhinterziehung ausgenutzt werden.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Befolgen Sie** die „Know Your Customer (KYC)“- und „Know Your Business Partner (KYBP)“-Verfahren, die in der [Globalen Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption](#) erklärt werden und die [„Know Your Business Partner \(KYBP\)“-Standards](#)
- **Achten Sie auf alle Änderungen** der Daten, der Umstände oder des Profils des Kunden oder Lieferanten und informieren Sie gegebenenfalls die lokale Finanzabteilung.
- **Machen Sie nur** mit Kunden und Geschäftspartnern Geschäfte, deren Daten wir mit den entsprechenden Sperllisten abgeglichen haben ([Siehe „Sanktionen“ S. 23](#)).
- **Melden Sie unverzüglich** Ihrer Diageo-Rechtsabteilung Warnsignale, die darauf hinweisen könnten, dass ein Kunde oder Anbieter an Geldwäsche oder Steuerhinterziehung beteiligt ist.

Warnsignale für mögliche Geldwäsche und Steuerhinterziehung

Wir alle müssen wachsam auf Umstände achten, die auf möglicherweise verdächtige Transaktionen hinweisen, zum Beispiel in folgenden Fällen:

- Ein Geschäftspartner nennt ungenau persönliche oder geschäftliche Hintergrundinformationen.
- Ein Kunde möchte mit Bargeld zahlen.
- Ein Geschäftspartner möchte einen höheren Betrag bezahlen oder in einer anderen Währung zahlen als der, die auf der Rechnung ausgewiesen ist.
- Der Geschäftspartner sitzt an einem anderen Ort als sein Hauptgeschäft oder sein Steuersitz ist.
- Ein Geschäftspartner möchte Gelder auf ein Offshore-Konto oder ein Bankkonto in einem anderen Land als dem Land, in dem die Geschäfte getätigt wurden, überwiesen haben oder damit bezahlen.
- Ein Geschäftspartner möchte Gelder auf mehrere Bankkonten überwiesen haben oder von mehreren Bankkonten bezahlen oder die Zahlung über einen Dritten abwickeln.

Fragen und Antworten

Einer unserer Kunden hat gefragt, ob er über eine Reihe verschiedener Konten zahlen und dazu eine Kombination aus Bargeld und Schecks verwenden kann. Ist das möglich?

Sie sollten bei dieser Art Transaktion sehr vorsichtig sein. Das klingt potenziell verdächtig und könnte auf Geldwäsche hinweisen. Bitte beachten Sie, dass Diageo keine Schecks von Dritten annehmen darf. Fragen Sie die Diageo-Rechtsabteilung um Rat, bevor Sie dem Kunden antworten.

Mir wurde gerade mitgeteilt, dass einer unserer Großhändler wegen Geldwäsche verurteilt wurde. Wie soll ich mich verhalten?

Nehmen Sie ab sofort keine Bestellungen mehr von diesem Großhändler an und informieren Sie die Diageo-Rechtsabteilung. Diageo tätigt keine Verkäufe an Personen oder Körperschaften, die der Geldwäsche überführt wurden.

Ein Vertriebspartner hat gefragt, ob er für A&P-Investitionen auf ein Bankkonto außerhalb des Vertragsgebiets für den Vertrieb bezahlt werden könnte. Darf ich dem zustimmen?

Nein, dies ist eine verdächtige Bitte. Sie sollten umgehend Ihrer Diageo-Rechtsabteilung Bericht erstatten, die alle relevanten Informationen erhalten muss, um eine Empfehlung erteilen zu können, ob und gegebenenfalls wie die Geschäftsbeziehung mit dem Kunden fortgesetzt werden kann.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).

Sanktionen

Wir halten uns an internationale Sanktionen und andere Handelsbeschränkungen.

Wie in Diageos [Globaler Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption](#) näher ausgeführt, müssen wir uns im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit an alle geltenden Gesetze und Vorschriften über internationale Sanktionen und andere Handelsbeschränkungen halten, wobei die fortlaufende Entwicklung dieser Maßnahmen zu berücksichtigen ist.

Sanktionen und Handelsbeschränkungen werden von anerkannten Behörden erlassen, einschließlich der Vereinten Nationen, der Europäischen Union und des Office of Foreign Assets Control (OFAC) des US-Finanzministeriums. Sanktionen sind dazu bestimmt, den Handel mit bestimmten Ländern und/oder ihren Staatsangehörigen zu beschränken oder zu verhindern, um verschiedene außenpolitische und nationale Sicherheitsziele zu fördern. Sanktionen können verschiedene Formen annehmen, einschließlich finanzieller Sanktionen, Einfrieren von Vermögenswerten, Reiseverboten und Ein-/Ausfuhrverboten.

Wir dürfen weder direkt noch indirekt Geschäfte mit Personen, Organisationen, Regierungen oder Staaten tätigen, wenn dabei bestehende Sanktionsprogramme nicht eingehalten werden. Daher ist es wichtig, dass wir die Identität unserer Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern kennen.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Bauen Sie niemals eine Beziehung** zu einem Geschäftspartner auf, bevor wir nicht seine wahre Identität kennen und der Geschäftspartner gegebenenfalls durch unsere KYC/KYBP-Programme überprüft wurde.
- **Melden Sie alle „Treffer“** oder Bedenken, die sich aus dem Sanktions-Screening-Prozess ergeben, unverzüglich Ihrer Diageo-Rechtsabteilung und/oder dem Verantwortlichen für die Einhaltung von Sanktionen (Sanctions Compliance Officer oder SCO), so wie es in der Globalen Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption festgelegt ist.
- **Informieren Sie** die Diageo-Rechtsabteilung und/oder den SCO, wenn Sie Geschäfte in einem sanktionierten Land tätigen.

Fragen und Antworten

Wir haben die Möglichkeit, mit einem neuen Vertriebspartner zusammenzuarbeiten, der Geschäftsinteressen in einem benachbarten Land hat, für das kein Embargo besteht. Wie soll ich mich verhalten?

Stellen Sie sicher, dass der Vertriebshändler durch den KYC/KYBP-Prozess bezüglich etwaiger Sanktionen überprüft wurde, und informieren Sie unverzüglich Ihre Diageo-Rechtsabteilung und/oder den SCO, damit diese Sie hinsichtlich weiterer Schritte beraten können.

Was muss ich tun, wenn einer meiner Kunden auf eine Sanktionsliste steht?

Wird durch das Sanktions-Screening-Tool festgestellt, dass einer Ihrer bestehenden Kunden auf einer Sanktionsliste steht, müssen Sie die Geschäfte mit diesem Kunden unverzüglich einstellen und Ihre Diageo-Rechtsabteilung und/oder die SCO informieren.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 43](#).



Unsere *Mitarbeiter*

*Gegenseitige Wertschätzung
und Respekt:*

Gesundheit, Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz

Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz

Menschenrechte

Gesundheit, Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz

Wir sind alle dafür verantwortlich, eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten.

Eine der wesentlichen Möglichkeiten, mit denen wir zeigen können, dass wir einander wertschätzen, ist, für die Sicherheit von uns selbst und der Personen in unserem Umfeld zu sorgen. Wir alle tragen die Verantwortung, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie die persönliche Sicherheit aller Personen, die an Diageo-Standorten arbeiten oder durch unsere Geschäftstätigkeit betroffen sind, sicherzustellen. Wir alle müssen außerdem unseren Teil dazu beitragen, dass alle überall und jeden Tag sicher nach Hause gehen können.

Eine sichere Arbeitsumgebung bedeutet, dass alles, was wir tun, die geltenden Gesetze, Standards und bewährten Verfahren im Hinblick auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz erfüllt.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Sie müssen die** Sicherheitsrichtlinien, -standards und -vorgehensweisen, die für Ihren Standort und Arbeitsplatz gelten, genau kennen und befolgen.
- **Sie müssen** unsichere Verhaltensweisen, Bedingungen oder Verfahrensweisen zeitnah ansprechen oder beheben, um Verletzungen und Krankheiten zu verhindern.
- **Sie müssen Unfälle**, Zwischenfälle, Beinahe-Unfälle, Nichteinhaltungen von Vorschriften, Standards oder Gesetzen oder andere Risiken für Gesundheit, Sicherheit und Arbeitsschutz sofort melden.
- **Absolvieren Sie** die geforderten Schulungen für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.
- **Stellen Sie sicher**, dass der [Diageo-Leitfaden für Veranstaltungsplanung und Risikomanagement](#) eingehalten wurde.



Fragen und Antworten

Ich organisiere eine Veranstaltung für unsere Abteilung an einem Veranstaltungsort außerhalb des Unternehmens. Mir wurde gesagt, dass ich eine Sicherheitsrisikobewertung durchführen muss. Ist das wirklich notwendig?

Ja, ist es. Wir sind alle dafür verantwortlich, sichere Arbeitsbedingungen für alle Beschäftigten sicherzustellen, auch wenn die Geschäfte nicht in unserem Haus erfolgen. Die Durchführung einer Risikobewertung hilft uns dabei. Die Gewährleistung, dass der Veranstaltungsort unseren Standards entspricht und dass die Risiken, die Sie nennen, auf ein Mindestmaß reduziert werden, trägt dazu bei, unsere Kollegen und unseren Ruf zu schützen.

In ein paar Wochen fliege ich geschäftlich ins Ausland. Ich mache mir Sorgen, dass es dort nicht sicher ist und dass ich Impfungen benötige. Was soll ich tun?

Bevor Sie reisen, sollten Sie sich an Ihren Ansprechpartner für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz wenden. Dort wird man sicherstellen, dass Sie alle Informationen über Impfungen, erforderliche Arzneimittel und Sicherheit bzw. entsprechende Schulungen, die Sie für Ihre Reise durchlaufen müssen, erhalten. Sie dürfen Ihr Ticket für Reisen in Gefahrengebiete erst dann buchen, wenn Sie eine TAPS-Schulung (Schulung zu Reiseeinschränkungen und persönlicher Sicherheit bei Reisen in Gefahrengebiete) erfolgreich absolviert haben und als reisefähig eingestuft wurden.

Diageo-Marken werden kontinuierlich auf Veranstaltungen beworben, dazu gehören Großkonzerte und Sportveranstaltungen ebenso wie Kundenveranstaltungen im Einzelhandel. Wo erhalte ich Anleitungen zu einer Veranstaltung, die ich durchführen werde, um sicherzustellen, dass die Veranstaltung sicher ist?

Anleitungen finden Sie in den [Diageo-Richtlinien zur Veranstaltungsplanung und zum Risikomanagement](#) sowie durch Ausfüllen des [Fragebogens zur Veranstaltungssicherheit](#). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an corporate_security@diageo.com.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 43.

Diskriminierung und Belästigung

Wir schätzen eine Kultur der Vielfalt und der gegenseitigen Wertschätzung und dulden weder Diskriminierung, Belästigungen jeglicher Art noch Mobbing.

Wir alle tragen zur Schaffung eines Arbeitsumfelds bei, in dem allen Mitarbeitern, Lieferanten, Geschäftspartnern und den Interessengruppen in unserem Umfeld Respekt und Wertschätzung entgegengebracht werden und in dem sie genügend Freiraum für eine erfolgreiche Leistung haben. Wir haben außerdem die Women's Empowerment Principles der Vereinten Nationen unterzeichnet, um die Stärkung von Frauen in Unternehmen zu fördern. Wir tolerieren nicht, dass Mitarbeitende aufgrund von Rasse, Religion, Hautfarbe, ethnischer Zugehörigkeit, Nationalität, Behinderung, sexueller Orientierung, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck oder Familienstand diskriminiert oder belästigt werden.

Jeder von uns ist dafür verantwortlich, das höchste Maß an Integrität an den Tag zu legen.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Behandeln Sie alle Menschen** mit Würde und Respekt
- **Wertschätzen Sie** die kulturelle und individuelle Vielfalt
- **Fördern Sie** eine Atmosphäre der Offenheit, Teamarbeit und des Vertrauens
- **Tolerieren Sie** kein diskriminierendes, beleidigendes oder einschüchterndes Verhalten, keine Belästigung und kein Mobbing

Was gilt als Mobbing?

Beispiele für Mobbing können sein:

- Anschreien, verspotten, andere Personen erniedrigen, sich über sie lustig machen, sarkastische Kommentare;
- Aussprechen körperlicher oder psychischer Drohungen;
- anmaßende Kontrolle und Äußern unangemessener und/oder abwertende Bemerkungen;
- Missbrauch von Befugnissen oder Macht durch Personen in leitenden Positionen;
- ungerechtfertigter Ausschluss von Kollegen aus Besprechungen/ Mitteilungen.

Verhaltensweisen, die nicht toleriert werden

Folgende Verhaltensweisen gelten als Verhaltensweisen, die nicht toleriert werden:

- Belästigung, sexuelle Belästigung oder Mobbing
- Schikanie, Bedrohung oder Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die Beschwerden aufgrund von Belästigungen oder Mobbing vorgebracht haben
- Aufstellen von Behauptungen zu Mobbing, Belästigung oder sexueller Belästigung in böswilliger Absicht
- Erteilen von falschen oder absichtlich irreführenden Informationen während eines Ermittlungsverfahrens.

Fragen und Antworten

Meine Vorgesetzte setzt hohe Maßstäbe und möchte, dass wir gute Leistungen bringen, aber sie kann sehr einschüchternd sein und manchmal beleidigt sie Kollegen auch persönlich. Ich möchte etwas tun, aber ich bin besorgt, dass sich die Situation verschlimmern könnte, wenn ich etwas melde, oder dass ich damit sogar meinen Arbeitsplatz gefährden könnte. Wie soll ich mich verhalten?

Wir sind bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem Offenheit, Teamarbeit und Vertrauen gefördert werden. Ein Verhalten, das als Mobbing bezeichnet werden kann oder aber tyrannisch oder einschüchternd ist, ist ungeachtet der Umstände oder der Position einer Person inakzeptabel. Wir sind uns bewusst, dass jeder Mensch anders ist und Menschen auch eine unterschiedliche Toleranzschwelle haben. Sie können sicher sein, dass Ihre respektiert wird. Wenn Sie nicht mit Ihrer Vorgesetzten selbst darüber sprechen können, sollten Sie diese Angelegenheit mit Ihrem Ansprechpartner aus der Personalabteilung oder dem Vorgesetzten Ihrer Vorgesetzten besprechen. Wir versichern Ihnen, dass wir keine Repressalien gegen Personen dulden, die in solchen Fällen eine Meldung machen oder ein Problem ansprechen.

Während meines P4G gab mir mein Vorgesetzter ein sehr negatives Feedback über meine Leistung und hob immer wieder meine Schwächen und Fehler hervor. Ich empfand sein Verhalten als zu aggressiv und fühlte ich mich dadurch eingeschüchtert. Ich glaube, dass ich ungerecht behandelt wurde.

Bei Mobbing am Arbeitsplatz handelt es sich häufig (jedoch nicht ausschließlich) um wiederholtes unangemessenes Verhalten. Dabei ist es ganz unerheblich, ob ein solches Verhalten direkt oder indirekt, verbal, physisch, psychologisch oder anderweitig erfolgt, ob es von einer oder mehreren Personen gegen eine oder mehrere andere Personen praktiziert wird. Handelt es sich bei dem beschriebenen Verhalten um einen Einzelfall, kann dies sehr unangenehm sein, stellt jedoch gegebenenfalls noch kein Mobbing dar.

Rechtmäßige und konstruktive Kritik an der Leistung oder dem Verhalten eines Mitarbeiters oder zumutbare Anforderungen unseren Mitarbeitern gegenüber sind dagegen nicht als Mobbing am Arbeitsplatz einzustufen. Dies liegt im Rahmen des normalen Arbeitsverhältnisses und der Mitarbeiterführung und sollte nicht als etwas anderes ausgelegt werden. Wenn Sie sich jedoch bei einem Gespräch zur Leistungsbewertung, wie in diesem Beispiel erwähnt, unwohl oder verärgert fühlen, empfehlen wir Ihnen trotzdem, den Vorfall auf dem üblichen Wege zu melden.

Weitere wichtige Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 44

Menschenrechte

Wir möchten einen positiven Beitrag zu Menschenrechten und zur Gesellschaft leisten.

Wir tragen die Verantwortung dafür, die weltweit geltenden Menschenrechte und Grundfreiheiten bei allem, was wir tun, zu fördern und zu schützen. Diageo hat sich verpflichtet, in Übereinstimmung mit den UNO-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UN Guiding Principles on Business and Human Rights) zu handeln. Unsere Grundsätze basieren auf der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die Grundprinzipien und Rechte am Arbeitsplatz, den Rechten von Kindern und Unternehmen, den Globalen LGBTI-Verhaltensstandards der Vereinten Nationen für Unternehmen, den UN-Grundsätzen zur Stärkung von Frauen im Unternehmen und dem UN Global Compact, dessen Unterzeichner wir sind.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Behandeln Sie alle Menschen** mit Würde und Respekt
- **Wertschätzen Sie** die kulturelle und individuelle Vielfalt
- **Tolerieren Sie** kein diskriminierendes, beleidigendes oder einschüchterndes Verhalten, keine Belästigung und kein Mobbing
- **Arbeiten Sie nicht wissentlich** mit jemandem zusammen, der im Verdacht steht, die Menschenrechte zu verletzen, und sich zum Beispiel nicht an Lohn- und Arbeitszeitgesetze hält, Kinderarbeit zulässt oder das Recht einer Gewerkschaft beizutreten, nicht respektiert
- **Fordern Sie Geschäftspartner, Lieferanten und andere Dritte**, mit denen Sie zusammenarbeiten, auf, im Hinblick auf die Menschenrechte **ähnliche Standards umzusetzen** und im Einklang mit den Grundsätzen unserer **Globalen Standards für die Partnerschaft mit Lieferanten zu agieren**

Fragen und Antworten

Ich habe herausgefunden, dass einer unserer Lieferanten möglicherweise keine fairen Löhne zahlt. Der Vertrag mit diesem Lieferanten wird erst im nächsten Jahr wieder geprüft, aber ich möchte diese Angelegenheit nicht auf sich beruhen lassen. Wie soll ich mich verhalten?

Diageo erwartet von Lieferanten und Geschäftspartnern, dass faire Löhne entsprechend der Branchenstandards und der Branchenstandards gezahlt werden. Sie sollten Ihre Bedenken mit Ihrem/Ihrer Vorgesetzten und dem Procurement-Team besprechen und gemeinsam eine geeignete Vorgehensweise beschließen.

Weitere wichtige Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)



Unternehmensvermögen und -informationen

Wie ein Eigentümer handeln

Informationsmanagement und -sicherheit

Datenschutz und Schutz personenbezogener Informationen

Unternehmenseigentum und Ressourcen

Geschäftliche Unterlagen

Informationsmanagement und -sicherheit

Wir sind alle dafür verantwortlich, die Informationen von Diageo zu schützen und zu handhaben.

Die Informationen von Diageo sind ein wertvolles Gut des Unternehmens und wir alle müssen dazu beitragen, sie effektiv zu schützen und zu handhaben. Wenn vertrauliche oder streng vertrauliche Daten von Diageo in die falschen Hände geraten, kann sich das negativ auf die Wettbewerbsfähigkeit und die finanziellen Ergebnisse von Diageo auswirken. Auch unser Ruf könnte geschädigt werden. Wenn uns vertrauliche Informationen eines externen Geschäftspartners anvertraut wurden, müssen wir diese ebenfalls entsprechend schützen und handhaben.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Verwenden Sie starke Passwörter** und bewahren Sie diese und Ihre Benutzerkennungen sicher und vertraulich auf.
- **Klassifizieren Sie** sämtliche Informationen von Diageo, die nicht allgemein zugänglich sind. Verwenden Sie hierzu die Klassifizierungen „General“ (allgemein), „Confidential“ (vertraulich) oder „Highly Confidential“ (streng vertraulich) entsprechenden den Begriffsbestimmungen in unserer [Richtlinie zum Umgang mit Informationen](#).
- **Sprechen Sie über vertrauliche oder streng vertrauliche Informationen** nur mit den Personen, die diese Informationen für ihre Arbeit benötigen. Stellen Sie sicher, dass vertrauliche oder streng vertrauliche Informationen über angemessene Zugriffskontrollen verfügen.
- **Sorgen Sie dafür**, dass alle Informationen, sowohl die vertraulichen als auch die allgemeinen, entsprechend der [Richtlinien für den Speicherort der Informationen](#) gut geordnet, identifizierbar und leicht zugänglich gespeichert werden, und vernichten Sie die Daten sicher gemäß den funktionellen oder lokalen Speicherfristen.
- **Wenn Sie sich in der Öffentlichkeit aufhalten** (z. B. Cafés, Flughäfen oder Bahnhöfe), dürfen Sie keine vertraulichen Daten verarbeiten, wenn die Gefahr besteht, dass Informationen unbeabsichtigt offengelegt werden könnten. Fragen Sie den Eigentümer nach dem Netzwerknamen und dem Passwort, um sicherzustellen, dass Sie den WLAN-Zugangspunkt rechtmäßig nutzen können.
- Insbesondere wenn Mitarbeiter eingestellt oder versetzt werden oder das Unternehmen verlassen, müssen wir **sorgfältig darauf achten**, dass die benötigten Informationszugänge korrekt bereitgestellt, geändert oder entfernt werden.

Fragen und Antworten

Ich glaube, dass es unberechtigten Zugriffe auf Daten gegeben hat. Wie soll ich mich verhalten?

Alle Vorfälle im Hinblick auf die Sicherheit von Daten sind unverzüglich an csi@diageo.com zu melden. Das Reaktionsteam für Computersicherheitsvorfälle stellt einen Reaktionsprozess bereit, um den Vorfall zu untersuchen und einzudämmen und um weitere Schritte zu unternehmen, um die Risiken am effektivsten zu managen. Falls personenbezogene Daten gefährdet werden könnten, melden Sie dies umgehend, da wir möglicherweise regulatorische Anforderungen haben, um Meldungen innerhalb kurzer Fristen zu übermitteln, z. B. innerhalb von 72 Stunden.

Ich werde die nächste Zeit häufig auf Reisen sein und möchte meinen Laptop nicht mitnehmen. Ich weiß, dass ich über das Internet Zugriff auf meine persönlichen E-Mails habe. Kann ich eine Einstellung in meinem Diageo-Postfach vornehmen, alle E-Mails an meine persönliche E-Mail-Adresse weiterzuleiten? Nein, Sie dürfen keine Diageo-E-Mails an Ihre private E-Mail-Adresse weiterleiten.

Dies kann die Sicherheit unserer Daten gefährden, denn E-Mails könnten vertrauliche Informationen enthalten, die normalerweise durch die digitalen Sicherungssysteme von Diageo geschützt würden, was bei Ihrer privaten E-Mail nicht der Fall wäre.

Weitere wichtige Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)



Was sind streng vertrauliche Informationen?

Eine Informationsressource ist streng vertraulich, wenn ihre unbefugte Offenlegung zu wesentlichem Sachschaden oder erheblichen negativen Auswirkungen auf die Interessen von Diageo führt oder wenn die Offenlegung gesetzlich oder behördlich untersagt ist. Eine Möglichkeit, zwischen vertraulichen und streng vertraulichen Informationen zu unterscheiden, besteht darin, das Ausmaß der Auswirkungen auf Diageo zu berücksichtigen, falls diese Informationen offengelegt würden. Die Offenlegung streng vertraulicher Informationen kann sich beispielsweise auf den Ruf oder den Aktienkurs von Diageo auswirken, bei der Offenlegung vertraulicher Informationen muss dies jedoch nicht immer der Fall sein.

Beispiele für streng vertrauliche Informationen

- Geschäftsgeheimnisse, wie unsere Rezepte und Destillierverfahren
- Sensible personenbezogene Daten

Was sind vertrauliche Informationen?

Ein Datensatz ist vertraulich, wenn seine unbefugte Weitergabe (selbst innerhalb von Diageo) Sachschäden oder negative Folgen für die Interessen von Diageo oder seinen Tochtergesellschaften haben kann.

Beispiele für vertrauliche Informationen umfassen:

- Nicht-öffentliche finanzielle Informationen
- Geschäftspläne, Prognosen oder Strategien
- Pläne für Marketing, Innovation und Werbeaktivitäten
- Preislisten und Kundenlisten;
- Nicht vertrauliche personenbezogene Daten über unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Verbraucher und andere Personen (siehe Abschnitt [Datenschutz](#) auf Seite 32);
- Lohndaten

Speicherfristen und gesetzliche Sperrfrist

Bestimmte Arten von Informationen müssen für bestimmte Zeiträume sicher gespeichert werden. Diese Speicherfristen sind in unseren Vorschriften zu Speicherfristen dargelegt. Jede Abteilung muss einen Ansprechpartner für die Datenspeicherung haben, der Ihnen mitteilen kann, wie Sie auf den Informationsbestand Ihrer Abteilung zugreifen.

Gelegentlich müssen wir bestimmte Informationen länger als für gewöhnlich vorgesehen speichern. Dies kann zum Beispiel bei einem Rechtsstreit oder einer behördlichen oder steuerrechtlichen Untersuchung der Fall sein. Dies nennt man normalerweise gesetzliche Sperrfrist und die Diageo-Rechtsabteilung wird Ihnen sagen, wie Sie sich zu verhalten haben, wenn Sie in eine solche Situation geraten.

Datenschutz und Schutz personenbezogener Daten

Wir schützen personenbezogene Daten stets und gehen verantwortungsvoll damit um.

Viele Mitarbeiter erhalten bei der alltäglichen Geschäftstätigkeit Zugang zu personenbezogenen Daten von Kollegen, Kunden, Lieferanten, Verbrauchern und anderen Personen. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass wir die Privatsphäre aller Personen respektieren und Daten in Übereinstimmung mit unseren Werten und den geltenden Gesetzen schützen und die Privatsphäre als Menschenrecht wahren.

Sensible personenbezogene Daten in Bezug auf Gesundheit, Biometrie, Rasse, ethnische Herkunft, politische Einstellung, moralische und religiöse Vorstellungen, sexuelle Ausrichtung oder kriminelle Aktivitäten sind mit besonderer Sorgfalt zu behandeln.

Tun Sie das Richtige

Wenn Sie oder andere in unserem Namen personenbezogene Daten erheben, aufbewahren oder verarbeiten, müssen Sie sicherstellen, dass:

- **Sie klar und deutlich kommunizieren**, wie die personenbezogenen Daten verarbeitet werden und dass dies in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie geschieht
- **Sie nur Daten erheben, die angemessen** und relevant für den Zweck sind, für den Sie sie verwenden wollen
- **Sie nur die Daten erheben, die Sie benötigen** und nur für die Dauer, für die Sie sie benötigen
- **die personenbezogenen Daten auf dem neuesten Stand sind** und unrichtige Informationen auf Anfrage korrigiert werden
- **Sie die personenbezogenen Daten schützen und vertraulich behandeln**
- **Sie stets das Risiko** für den Einzelnen bei der Verwendung seiner personenbezogenen Daten berücksichtigen und Maßnahmen zur Risikominderung ergreifen
- **Sofort** jegliche potenzielle oder tatsächliche Verletzung des Datenschutzes im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten an CSI@diageo.com melden, und der globale Datenschutzbeauftragte von Diageo mit der E-Mail-Adresse DPO@diageo.com ins CC gesetzt wird
- **wenn Dritte eingesetzt werden sollen**, die im Auftrag von Diageo personenbezogene Daten speichern, erheben oder verarbeiten, Sie in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Beschaffung und dem zentralen Datenschutzteam eine Risikobewertung zum Datenschutz durchführen, bevor Sie diese Partnerschaft eingehen.
- **Sie keine Daten in ein anderes Land übermitteln**, als dem, in welchem sie erhoben wurden, ohne den Rat Ihres Datenschutzbeauftragten oder eines Anwalts von Diageo einzuholen.

Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten?

Folgende Vorschriften gelten für personenbezogene Informationen:

- Seien Sie transparent und lassen Sie die Person wissen, wofür Sie diese personenbezogenen Daten erheben.
- Verwenden Sie die Daten wie angekündigt.
- Erheben Sie nur, was Sie benötigen. Weniger ist mehr!
- Achten Sie auf die Richtigkeit der Daten und ihre Relevanz.
- Speichern Sie die Daten nur so lange, wie Sie diese benötigen.
- Schützen Sie die Daten.
- Seien Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst.

Fragen und Antworten

Ich möchte eine Agentur damit beauftragen, eine innovative „Big-Data“-Internetanalyse durchzuführen, um mehr Informationen zum Verbraucherverhalten zu sammeln. Wie können wir das Datenschutzrisiko bewerten?

Bei der Planung eines neuen Projekts, das die Erhebung oder Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Analyse oder des „Profiling“ umfasst, sollten Sie Rechtsberatung von der Diageo-Rechtsabteilung einholen und eine E-Mail an das zentrale Datenschutzteam von DataPrivacyTeam@Diageo.com senden, das Ihnen bei der Durchführung einer Datenschutzbewertung helfen wird. Dies gilt auch dann, wenn Sie eine Agentur damit beauftragen, personenbezogene Daten in unserem Namen zu verarbeiten.

Ich habe eine ungeschützte Excel-Tabelle in unserem System entdeckt. Diese Tabelle enthält personenbezogene Daten einiger Mitarbeiter, auf die ich keinen Zugriff haben sollte. Ich weiß, dass wir diese Daten mit einem Passwort schützen und den Zugriff einschränken müssen, ich bin aber nicht sicher, was ich tun soll.

Sie haben recht, wir müssen diese Daten sorgfältig schützen. Melden Sie diesen Vorfall unverzüglich an csi@diageo.com, damit er untersucht und sichergestellt werden kann, dass angemessene technische und organisatorische Sicherheitskontrollen eingerichtet werden.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 44

Fragen und Antworten

Darf ich einem Freund eine E-Mail von meiner Diageo-E-Mail-Adresse schicken, um mich mit ihm nach der Arbeit auf ein Bier zu verabreden?

Ja, Sie können Ihre Diageo E-Mail-Adresse für persönliche E-Mails nutzen, solange dies nur gelegentlich geschieht. Beachten Sie jedoch, dass Diageo auf die E-Mail zugreifen und sie für legitime Geschäftszwecke in Übereinstimmung mit seinen Richtlinien und den lokalen Gesetzen verwenden kann.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf Seite 44

Unternehmenseigentum und Ressourcen

Wir alle sind für den Schutz von Unternehmenseigentum und Unternehmensressourcen verantwortlich.

Jedem Mitarbeiter sind Eigentum und Ressourcen von Diageo anvertraut, angefangen bei geistigem Eigentum (IP) von Diageo über Anlagen und Geräte, die sich im Besitz des Unternehmens befinden (wie mobile Geräte, Computer, Drucker, Kopierer und Dienstwagen), bis hin zu Firmengeldern, Räumlichkeiten und Daten, von denen einige gegebenenfalls auch auf einem persönlichen Gerät gespeichert werden können. Manchmal werden uns auch Ressourcen anvertraut, die anderen Unternehmen, Einzelpersonen oder Geschäftspartnern gehören.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Nutzen Sie** das Eigentum und die Ressourcen von Diageo in einer Weise, die angemessen, gesetzmäßig und vernünftig ist. Ohne die entsprechende Genehmigung dürfen Sie diese nicht verwenden, mitnehmen, verkaufen, leihen, verleihen oder weggeben.
- **Handeln Sie stets verantwortlich** und im besten Interesse von Diageo, wenn Sie mit Geld von Diageo umgehen oder finanzielle Verpflichtungen im Namen des Unternehmens eingehen.
- **Halten Sie sich an die Globale Reise- und Spesenrichtlinie** und zeigen Sie Integrität und Sorgfalt bei der Einreichung deiner Reise- und Spesenabrechnungen sowie bei der Genehmigung solcher Abrechnungen von anderen Mitarbeitern.
- **Verhalten Sie sich stets respektvoll** im Hinblick auf das Eigentum und die Ressourcen anderer Unternehmen und unserer Geschäftspartner. Materialien, die dem Urheberrecht unterliegen, dürfen nicht ohne Genehmigung des Autors heruntergeladen, kopiert, verteilt, auf einer Webseite veröffentlicht oder verwendet werden.
- **Wenden Sie sich an die Abteilung für geistige Eigentumsrechte bei Diageo**, wenn Sie an der Entwicklung von Produkten, Werbung oder Verkaufsförderungskampagnen beteiligt sind, um sicherzustellen, dass unsere geistigen Eigentumsrechte angemessen geschützt sind.
- **Beachten Sie, dass die Ergebnisse deiner Arbeit** (wie E-Mails, Mitteilungen über sämtliche Kanäle, von Ihnen erstellte Inhalte) Diageo gehören und, soweit gesetzlich zulässig, von Diageo verwendet oder eingesehen werden können, auch nachdem Sie das Unternehmen bereits verlassen haben.

Was gilt als geistiges Eigentum?

Folgende Vorschriften gelten für personenbezogene Informationen:

- **Waren- und Markenzeichen**, die unsere Marken schützen
- **Patente**, die unsere Erfindungen schützen, wie zum Beispiel besondere Technologien und Produktionsverfahren
- **Urheberrechte und Geschmacksmuster**, die unsere Werbebotschaften, unser Marketingmaterial sowie unsere unverwechselbaren Flaschen und Verpackungen schützen
- **Unsere Geschäftsgeheimnisse**, wie Rezepte und Destillierverfahren

Geschäftliche Unterlagen

Diageo verpflichtet sich zu ganzheitlichen Leistungen in allen Bereichen unseres Unternehmens. Wir müssen alle sicherstellen, dass unsere geschäftlichen Dokumente vollständig, richtig und ordnungsgemäß genehmigt sind.

Jeder trägt die Verantwortung, sicherzustellen, dass alle Aufzeichnungen, die wir für Diageo erstellen, die Tatsachen objektiv und genau abbilden.

Die korrekte Aufzeichnung und Berichterstattung von finanziellen und nicht finanziellen Informationen ist erforderlich, um alle gesetzlichen und behördlichen Anforderungen zu erfüllen. Das Fälschen solcher Aufzeichnungen kann in bestimmten Fällen einem Betrug gleichkommen und zu zivil- und strafrechtlichen Konsequenzen für dich und Diageo führen. Darüber hinaus helfen uns genauere Aufzeichnungen dabei, fundierte Entscheidungen über unsere Geschäftstätigkeit zu treffen. Sie sind unerlässlich, um unserer Verantwortung gegenüber Aktionären, Aufsichtsbehörden und anderen nachzukommen. Diageo akzeptiert oder duldet keine Maßnahmen, Verkäufe von einem Zeitraum in einen anderen zu verlagern, solange keine echte, zwingende wirtschaftliche Rechtfertigung vorliegt.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Stellen Sie sicher**, dass alle geschäftlichen Unterlagen korrekt sind und die behördlichen Anforderungen und unsere internen Vorschriften erfüllen.
- Führen Sie ohne triftigen Grund **niemals** Aktivitäten durch und unterstützen Sie niemals solche Aktivitäten, die am Ende eines Geschäftsjahres ausgeführt werden sollen, da dies darauf hindeuten könnte, dass Verkäufe oder Kosten verschoben werden sollen, um Gewinne einzelner Abrechnungszeiträume künstlich zu verändern. Beispiele könnten die Änderung oder Verlängerung der Zahlungsfristen für einen bestimmten Kunden, die Änderung der Rückgaberegeln für gekaufte Waren, die Gewährung besonderer oder ungewöhnlicher Kreditbedingungen für einen Kunden oder die Bereitstellung „kostenloser“ oder „subventionierter“ Lagerung bis zur Lieferung im nächsten Geschäftsjahr sein.
- **Stellen Sie sicher**, dass alle vertraglichen Verpflichtungen, die im Namen von Diageo eingegangen wurden, durch die zuständige Person genehmigt wurden. Genauere Informationen dazu finden Sie entweder im **Statement of Authorities der Gruppe (Gruppen SoA)** oder im lokalen Statement of Authorities.
- **Melden Sie** der Geschäftsleitung im Rahmen des laufenden Offenlegungsprozesses des Unternehmens ungewöhnliche Lagerbestände am Ende des Geschäftsjahres.
- **Bewahren Sie geschäftliche Unterlagen so lange auf**, wie es die geltende Speicherfrist für Informationsbestände in Ihrem Land oder in Ihrer Geschäftseinheit vorschreibt (**siehe Seite 31**).
- **Beraten Sie sich** mit Ihren Kollegen aus der Finanz- und Rechtsabteilung, wenn Sie Fragen zu vorgeschlagenen Praktiken oder Programmen für das Ende des Zeitraums haben. Das Unternehmen hat Zugriff auf diese Informationen und nutzt sie, auch nachdem Sie das Unternehmen verlassen haben.
- **Halten Sie sich an die Globale Reisekosten- und Spesenrichtlinie**, in der die Anforderungen festgelegt sind, die erforderlich sind, um Diageo-Mitarbeitern effiziente und kostengünstige Reisen und Unterkünfte zur Verfügung zu stellen und gleichzeitig sicherzustellen, dass diese Dienstleistungen den Mindeststandards in Bezug auf Sicherheit, Nachhaltigkeit, Service und Preis erfüllen.

Was sind geschäftliche Unterlagen?

Geschäftliche Unterlagen umfassen alle Dokumente oder schriftlichen Mitteilungen, die im Verlauf der Geschäftstätigkeit erstellt oder empfangen werden. Dazu gehören Finanzinformationen, Konten, Protokolle wie Präsentationen, Unternehmenskonzepte, rechtliche Dokumente, die Ergebnisse von Untersuchungen und Tests, alle Unterlagen, die sich auf den Personalbereich sowie die Reise- und Spesenabrechnung beziehen.

Fragen und Antworten

Wir nähern uns dem Ende unseres Geschäftsjahrs und mein Vorgesetzter hat mich gebeten, einigen unserer Kunden geschäftliche Anreize anzubieten, damit diese bereits jetzt eine große Menge von Produkten kaufen anstatt erst im nächsten Geschäftsjahr. Basierend auf früheren Absatzzahlen werden diese Kunden nicht in der Lage sein, sämtliche Produkte noch dieses Jahr an Verbraucher zu verkaufen. Ist das möglich?

Nein. Eine solche Praxis nennt man „Trade Loading“ (künstliches Aufblähen der Distributionskanäle). Es wird versucht, den Umsatz von einem Geschäftsjahr auf ein anderes zu verlagern. Eine solche Vorgehensweise kann nicht akzeptiert werden. Eine solche Vorgehensweise kann nicht akzeptiert werden. Es sind Anlässe denkbar, für die es uns und unseren Kunden legitim und sinnvoll erscheint, die Lagerbestände bei den Abnehmern außerhalb des ordentlichen Geschäftsgangs zu erhöhen – zum Beispiel Einkäufe vor erwarteten Steuererhöhungen, Änderungen bei der Etikettierung oder Verpackung oder vor großen Werbeaktionen oder angekündigten Preiserhöhungen. Allerdings müssen solche Aktivitäten stets durch tatsächliche wirtschaftliche Gründe begründet sein. Wenden Sie sich an Ihre Diageo-Rechtsabteilung und die Finanzabteilung, wenn Sie Beratung in diesem Bereich benötigen.

Ich muss einen Fünfjahresvertrag mit einem neuen Lieferanten abschließen. Welche Genehmigungen benötige ich?

Da dieser Vertrag für einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschlossen wird, ist dieser als „bedeutender Beschaffungsvertrag“ (significant procurement contract) zu behandeln. Bitte beachten Sie das **Statement of Authorities der Gruppe (Group SoA)**, das weitere Einzelheiten und Hinweise zu diesem Thema enthält. In den meisten Ländern gibt es zudem ein lokales Statement of Authorities; wenden Sie sich daher an die Finanzabteilung Ihres Standorts, um sicherzustellen, dass auch alle lokalen Anforderungen erfüllt werden. Da es sich um einen neuen Lieferanten handelt, müssen Sie außerdem sicherstellen, dass die Anforderungen unseres „Know your Business Partner“ (KYBP)-Standards erfüllt werden.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf **Seite 44**



Unsere Communities und Partnerschaften

Wir sind stolz auf die Beziehungen, die wir aufbauen

Qualität

Nachhaltigkeit von Grund auf

Spenden für wohltätige und gemeinnützige Zwecke

Außerbetriebliche Kommunikation und soziale Medien

Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern

Qualität

Die Qualität unserer Marken ist jetzt und künftig der wesentliche Aspekt bei jedem Verkauf.

Wir sind für viele der erfolgreichsten und angesehensten internationalen Premium-Marken aus dem Getränkebereich verantwortlich und wir setzen uns leidenschaftlich dafür ein, den Verbrauchern die bestmögliche Produkterfahrung zu ermöglichen. Wir alle sind dafür verantwortlich, den guten Ruf unserer Marken zu erhalten und weiter auszubauen. Dies beginnt mit der Lieferung höchster Qualitätsstandards in allen Bereichen unseres Geschäfts: Das betrifft die Zutaten genauso wie die Verpackung, den Kundendienst und das Produktdesign in unserer gesamten Lieferkette.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Stellen Sie sicher**, dass unsere Marken und die damit verbundenen Produkte sicher für den Verzehr sind, alle geltenden Vorschriften erfüllen, einwandfrei verpackt und voll funktionsfähig sind und immer gut schmecken.
- **Stellen Sie sicher**, dass alle Änderungen des Verpackungsdesigns und andere Produktänderungen in Übereinstimmung mit unseren Qualitätsstandards erfolgen.
- **Stellen Sie sicher**, dass unsere Geschäftspartner, einschließlich Zulieferer und Dritthersteller, unsere [Globalen Qualitätsrichtlinien](#) einhalten.
- **Erfüllen Sie** die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems Ihrer Geschäftseinheit oder Ihres Standorts.

Fragen und Antworten

Mein Bruder hat neulich eine Flasche Smirnoff Red gekauft und mir gesagt, dass er sie nicht öffnen konnte. Wie soll ich mich verhalten?

Wir haben die Pflicht, umgehend auf alle Meldungen zur Produktqualität und -sicherheit zu reagieren, selbst wenn dies den Rückruf von Produkten erfordert. Sie müssen das Problem sofort bei der Lieferabteilung an Ihrem Standort ansprechen.

Ich arbeite in der Produktion und habe einige mangelhaft gefertigte Produkte bemerkt, die außerhalb unserer zulässigen Toleranzspanne liegen. Ich habe dies meiner Vorgesetzten mitgeteilt, die mir aber sagte, ich solle mir keine Gedanken machen, da der Mangel geringfügig sei. Hat sie recht?

Nein. Wir streben in allen Bereichen stets nach den höchsten Qualitätsstandards. Wir wollen, dass unsere Kunden die besten Produkte erhalten, die wir produzieren können und selbst kleine Mängel können diesem Anspruch entgegenstehen und unseren Ruf schädigen. Sie sollten sich erneut an Ihre Vorgesetzte wenden, ihre Entscheidung in Frage stellen und dies gegebenenfalls auch mit dem Vorgesetzten Ihrer Vorgesetzten besprechen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)



Nachhaltigkeit von Grund auf

Wir verpflichten uns dem Erhalt der natürlichen Ressourcen, auf die wir alle angewiesen sind.

Unser anhaltender langfristiger Erfolg hängt dabei von den Menschen und dem Planeten um uns herum ab. Wir erkennen an, dass Armut, Ungleichheit, Klimawandel, Wasserknappheit, Verlust der biologischen Vielfalt und andere Herausforderungen die Umwelt und den Wohlstand aller Gemeinschaften bedrohen.

Society 2030: Spirit of Progress ist der 10-Jahres-Aktionsplan von Diageo, der dazu beiträgt, eine offenere und nachhaltigere Welt zu schaffen. Unsere **Ziele im Rahmen von Society 2030** untermauern diesen 10-Jahres-Aktionsplan und bauen auf dem Erbe unserer Gründer auf, um einen positiven Einfluss auf unser Unternehmen, unsere Gemeinschaft und die Gesellschaft zu nehmen.

Unsere **Globale Umweltrichtlinie** ist Teil des Diageo-Verhaltenskodexes und legt unsere Verpflichtungen und Erwartungen in Bezug auf den Umgang mit den Auswirkungen auf die und durch die Umwelt fest. Die Umweltpolitik gilt für alle Führungskräfte und Mitarbeiter von Diageo sowie für alle Drittorganisationen, einschließlich Lieferanten und Auftragnehmer.

Alle unsere Marken, Märkte und Lieferorte zielen darauf ab, die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu begrenzen und nach Möglichkeiten der Förderung der ökologischen Nachhaltigkeit zu suchen. Unser Umgang mit der Natur ist komplex und wir werden weiterhin an einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz arbeiten, der durch unsere Entschlossenheit, unsere Geschäfte in jedem auch noch so kleinen Bereich auf die richtige Art und Weise zu führen, unterstrichen wird.

Der Abschnitt „Wo erhalte ich mehr Informationen?“ unserer **Globalen Umweltrichtlinie** enthält Links zu nützlichen Ressourcen und Schulungen für internes Personal.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Hinterfragen Sie** nicht nachhaltige Aktivitäten, wenn Sie sie sehen, einschließlich Menschen oder Prozesse, die Wasser, Energie und andere Ressourcen verschwenden, nicht konsequent recyceln (einschließlich Verpackung, Prozessnebenprodukte und Geräte am Ende ihrer Lebensdauer).
- **Fordern Sie** Ihre Kolleg*innen auf, die Umweltauswirkungen von Geschäftsentscheidungen zu berücksichtigen, und bringen Sie etwaige Bedenken vor.
- **Engagieren Sie sich** und unterstützen Sie lokale Initiativen, wie z. B. Freiwilligenarbeit, umweltfreundliches Reisen und Energiesparen.
- **Sorgen Sie dafür**, dass alle Umweltrisiken, Gefahren oder Situationen, die nicht richtig aussehen oder sich nicht richtig anfühlen, unverzüglich Ihrem direkten Vorgesetzten oder über SpeakUp gemeldet werden.
- **Suchen Sie nach Möglichkeiten**, mit unseren Lieferanten so zusammenzuarbeiten, dass ihre Umweltbelastungen verringert werden.
- **Ergreifen Sie die Initiative** und erweitern Sie Ihr Wissen über nachhaltige Praktiken innerhalb und außerhalb des Unternehmens.

Fragen und Antworten

Ich benötige einen konkreten Leitfaden zur Glasnachhaltigkeit für unseren Betrieb und unsere Lieferkette. Wo kann ich diesen finden?

Die Umweltseiten unseres [Richtlinienportals](#) bieten internen Stakeholdern Ressourcen und Anleitungen, um unsere Strategie zum Leben zu erwecken. Die Inhalte des Portals sind nach Themenbereichen gegliedert: Beschleunigung des Übergangs zu einer kohlenstoffarmen Welt, Bewahrung des Wassers für das Leben und Nachhaltigkeit durch Design.

Einer unserer Kunden stellt Fragen zur Nachhaltigkeit von Grund auf. Wo kann ich Informationen finden, die mir bei der Beantwortung helfen?

Es gibt mehrere „sichere Quellen“, die Sie verwenden können, um die meisten Fragen zu beantworten. Diese sind bereits öffentlich zugänglich: Die Seiten zur **Society 2030** auf unserer Website und die **Globale Umweltrichtlinie** beschreiben unsere Ziele anhand von Fallstudien. Der **Jahresbericht und der ESG-Reporting-Index** liefern zusätzliche Details darüber, wie wir die Society 2030 umsetzen: Ziele des Spirit of Progress. Wenn Sie die Informationen, die Sie an diesen Standorten benötigen, nicht finden können und weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an: spiritofprogress@diageo.com

Wir leisten in meiner Abteilung hervorragende Arbeit im Bereich Nachhaltigkeit. Wie kann ich das nach außen kommunizieren?

Es ist wichtig, dass die Informationen, die wir nach außen geben, kontrolliert werden, um ihre Gültigkeit zu gewährleisten und Greenwashing zu vermeiden. Alle Inhalte **müssen** vor der Veröffentlichung von Corporate Relations (CR) und der Rechtsabteilung genehmigt werden. Spezifische Anleitungen zur Erstellung regelkonformer externer Mitteilungen finden Sie im Leitfaden zu Aussagen zur Nachhaltigkeit. Sollten Sie die gewünschten Informationen in diesem Leitfaden nicht finden, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsbeistand.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)

Spenden für wohltätige und gemeinnützige Zwecke

Wir sind bemüht, in unserem gesellschaftlichen Umfeld eine aktive und positive Rolle einzunehmen.

Die Geschäftsaktivitäten von Diageo wirken sich unmittelbar auf das Leben von Millionen von Menschen auf der ganzen Welt aus. In unserer Zielsetzung ist die Überzeugung enthalten, dass diese Länder und das Umfeld, in dem wir tätig sind, von unserer Existenz profitieren sollen. Wohltätige Spenden des Konzerns sind eine Art, auf die Diageo versucht, etwas zu verändern.

Wir sind mit Recht stolz auf unsere wohltätigen Beiträge und handeln mit Integrität, indem wir für wohltätige Zwecke spenden. Dabei müssen wir aber sicherstellen, dass alle wohltätigen Spenden transparent sind und in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen erfolgen. Außerdem dürfen wir wohltätige Spenden niemals einsetzen, um einen unlauteren Geschäftsvorteil für Diageo zu erzielen. Wir dürfen nur an anerkannte gemeinnützige Einrichtungen spenden und müssen sicherstellen, dass unsere Beiträge ausschließlich für wohltätige Zwecke verwendet werden.

Bevor Sie eine Spende im Namen von Diageo tätigen, ganz unabhängig in welcher Höhe, müssen Sie zunächst die erforderlichen Genehmigungen einholen, wie unten näher erläutert. Das dient dazu, dass wohltätige Spenden nicht falsch interpretiert werden und zum Beispiel als Bestechung aufgefasst werden könnten. Falls ein Amtsträger **(siehe Definition auf Seite 17) oder** eine andere Person, die im staatlichen Auftrag handelt, eine gemeinnützige Spende erbittet, anregt oder verlangt oder in irgendeiner Weise mit einer wohltätigen Einrichtung verbunden ist, die Diageo unterstützt, müssen Sie Ihre Corporate Relations-Abteilung und Ihre Diageo-Rechtsabteilung informieren.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Holen Sie die Genehmigung** Ihres lokalen Corporate Relations-Abteilung ein, bevor Sie im Namen von Diageo einen wohltätigen Beitrag leisten.
- **Holen Sie eine Genehmigung** bei einer Diageo-Rechtsabteilung ein, bevor Sie gemeinnützige Spenden leisten, die einen Amtsträger betreffen
- **Dokumentieren Sie gemeinnützige Spenden** in den entsprechenden Diageo-Buchhaltungssystemen und in den Geschäftsbüchern. Beachten Sie dazu die Kriterien für gemeinnützige Spenden in Ihrem Markt.

Fragen und Antworten

Wir wurden gebeten, bei einer Benefizveranstaltung einen Tisch zu sponsern und Produkte zur Verfügung zu stellen. Können wir zusagen?

Ja, das können Sie tun, Sie müssen aber wie bei allen gemeinnützigen Spenden sicherstellen, dass die Organisation, für die Sie spenden, geeignet ist. Bevor Sie zusagen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie eine diesbezügliche Genehmigung Ihrer Corporate Relations-Abteilung erhalten. Sie müssen außerdem die Zahlung für den Tisch und die Produktspende gemäß den Kriterien für gemeinnützige Spenden in Ihrem Land dokumentieren.

Ich bin persönlich an einem Programm zur Unterstützung örtlicher Schulen beteiligt, um die Lesekompetenzen von Kindern zu fördern. Dort wird momentan nach Freiwilligen gesucht und ich dachte, ich könnte meine Kollegen fragen, ob sie sich daran beteiligen wollen. Ist das möglich?

Natürlich können Sie Ihre Kollegen bitten, an diesem Projekt teilzunehmen. Da dies aber kein Diageo-Projekt ist, darf die Teilnahme nicht während der Arbeitszeiten erfolgen. Wir möchten Mitarbeiter dazu ermutigen, sich für Initiativen zu engagieren, die für sie selbst und das gesellschaftliche Umfeld wichtig sind. Bei allem, was wir tun, müssen wir aber darauf achten, dass unsere Handlungen nicht fälschlicherweise als eine Vermarktung unserer Produkte an Minderjährige interpretiert werden. Bitte wenden Sie sich an Ihre Corporate Relations-Abteilung, um sich weitergehend beraten zu lassen.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)



Welche Arten von Organisationen unterstützt Diageo?

Wir fördern Hilfsorganisationen bzw. Wohltätigkeitseinrichtungen, nicht staatliche Organisationen (NGOs), gemeinnützige Vereine und Verbände, die einen wohltätigen oder sozialen Zweck haben und fördern Projekte, die der Allgemeinheit zugutekommen. Ihr Corporate Relations-Team wird Sie diesbezüglich beraten können.

Was versteht man unter gemeinnützigen Unternehmensspenden?

Die Unterstützung von Diageo für gemeinnützige Aktivitäten kann in verschiedenen Formen erfolgen, z. B. durch Geldspenden, Spenden unserer Produkte oder andere Sachspenden wie Kleidung und ehrenamtliche Arbeit.

Persönliche gemeinnützige Aktivitäten

Manchmal bitten Mitarbeiter ihre Kollegen, ihre persönlichen gemeinnützigen Initiativen zu unterstützen, so zum Beispiel die finanzielle Unterstützung eines Marathons, die Sammlung von Spenden durch den Verkauf selbstgemachter Kuchen oder die Sammlung von altem Spielzeug. Wenn es sich dabei nicht um eine Initiative handelt, die offiziell von Diageo unterstützt wird, kann es nicht als eine Unternehmensspende angesehen werden und unterliegt daher nicht den in diesem Abschnitt beschriebenen Verfahren. Falls Sie aber besorgt sind, dass eine persönliche Spende oder eine gemeinnützige Tätigkeit als Unternehmensspende fehlinterpretiert werden könnte, lassen Sie sich bitte durch Ihr Corporate Relations-Team beraten.

Außerbetriebliche Kommunikation und soziale Medien

Wir müssen bei Verlautbarungen nach außen stets verantwortungsvoll sein.

Alles, was wir tun, alles, was wir sagen, und alles, was unsere wichtigsten Interessengruppen über uns sagen, kann den Ruf von Diageo beeinflussen. In der heutigen vernetzten Welt, in der sich die Informationen in Sekundenschnelle verbreiten, ist es entscheidend, dass wir in der Kommunikation mit unseren externen Interessengruppen große Sorgfalt aufwenden. Das betrifft Investoren, die Medien, das gesellschaftliche Umfeld oder Regierungsvertreter und Geschäftspartner ebenso wie Kunden und Verbraucher.

Der tägliche Kontakt von Diageo mit den Medien, den Behörden, mit Nichtregierungsorganisationen und dem gesellschaftlichen Umfeld wird bei Diageo weltweit und in den einzelnen Ländern durch die jeweilige Corporate-Relations-Abteilung gesteuert. Diese Abteilung muss jede Verlautbarung im Namen des Unternehmens und alle Interviews in den Medien, auch mit der Fachpresse im Namen des Unternehmens oder unter Einbeziehung der Marken von Diageo, genehmigen. Die Kommunikation mit Investoren erfolgt durch die globale Investor-Relations-Abteilung. Wenden Sie sich bei allen Fragen direkt an die entsprechende Abteilung.

Tun Sie das Richtige

Das wird von Ihnen erwartet:

- **Kommunizieren Sie nicht** im Namen von Diageo mit den Medien ohne die Genehmigung der Corporate-Relations-Abteilung oder des zuständigen Kommunikationsleiters innerhalb des Markenteams, sollte es sich um PR-Aktivitäten handeln
- **Leiten Sie jede Anfrage** eines Investors oder Finanzanalysten an die Investor-Relations-Abteilung weiter
- **Holen Sie sich die Genehmigung** der Corporate Relations-Abteilung ein, bevor Sie eine Einladung als Sprecher annehmen oder an einer Veranstaltung im Namen von Diageo teilnehmen. Achten Sie darauf, keine externen Personen, Organisationen, Waren oder Dienstleistungen ohne ausdrückliche Genehmigung zu empfehlen
- **Stellen Sie sicher, dass alle Ankündigungen in den Medien** und Pressemitteilungen vor ihrer Veröffentlichung von der Corporate-Relations-Abteilung genehmigt werden und das entsprechende Meldeverfahren eingehalten wurde.
- **Seien Sie transparent und ehrlich** in den sozialen Medien. Sie sollten offen über Ihre Verbindung zu Diageo sprechen und in der persönlichen Kommunikation deutlich machen, dass die von Ihnen geäußerten Ansichten Ihre eigenen sind.
- **Gebrauchen Sie Ihr gutes Urteilsvermögen** bei der Kommunikation auf sämtlichen Kanälen und in sämtlichen Medien: Tätigen Sie niemals irreführende, böswillige, beleidigende, unangemessene, diskriminierende, einschüchternde, negative, kulturell unsensible oder unfaire Aussagen online oder in einem anderen Medium über Diageo, Ihre Kollegen, unsere Wettbewerber oder unsere externen Stakeholder, Geschäftspartner, Kunden oder Verbraucher.

Fragen und Antworten

Ich bin empört über ein weltweit bedeutendes Ereignis und ich möchte einen persönlichen Tweet dazu schreiben. Ich könnte mir jedoch vorstellen, dass einige Leute, darunter eine Reihe von Kollegen, meinen Ansichten kritisch gegenüberstehen werden. Wie soll ich mich verhalten?

Pause. Überlegen Sie, ob Ihr Beitrag als Mitarbeiter von Diageo möglicherweise einen negativen Einfluss auf den Ruf des Unternehmens haben kann, auch wenn es sich dabei um Ihre persönliche Meinung handelt. Im Normalfall ist es wahrscheinlich das Beste, den Tweet nicht zu schreiben, da es in der Regel nie eine gute Idee ist, im Moment der Empörung etwas zu veröffentlichen.

Ich habe gerade eine Einladung erhalten, auf einer Fachkonferenz zu sprechen. Ich halte das für eine großartige Marketinggelegenheit für Diageo. Ich würde gerne annehmen. Muss ich vorher mit jemandem Rücksprache halten?

Ja, Sie sollten diese Einladung zunächst mit Ihrem Vorgesetzten und mit der Corporate-Relations-Abteilung absprechen, bevor Sie sie annehmen. Sie sollten immer darauf achten, die entsprechenden Genehmigungen einzuholen, wenn Sie Diageo repräsentieren oder als Sprecher im Namen von Diageo auftreten.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)



Soziale Medien

Wenn Sie außerhalb Ihrer Arbeitszeiten auf sozialen Medien Kommentare über das Unternehmen, unsere Marken, die Alkoholindustrie oder andere Themen, die sich auf Diageo beziehen, verfassen (zum Beispiel in Blogs, Tweets, Beiträgen in sozialen Medien), müssen Sie deutlich machen, dass es sich um Ihre persönliche Meinung handelt und nicht um die Meinung von Diageo. Sie müssen besonders vorsichtig sein und klar urteilen, bevor Sie solche Kommentare verfassen und sich jeweils vorher die folgende Frage stellen: Könnte das, was ich sagen möchte, einen negativen Einfluss auf Diageo, unsere Marken oder unsere Interessengruppen haben? Falls die Antwort „Ja“ oder „Möglicherweise“ lautet, sollten Sie von Ihrem Beitrag absehen. Weitere Hilfe und Ratschläge finden Sie in den [Social-Media-Richtlinien für Mitarbeiter von Diageo](#).

Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass in ihren Unternehmen die gleichen Grundprinzipien gelten, wie wir sie in diesem Verhaltenskodex beschreiben

Wir wollen Geschäfte mit Partnern machen, die dieselben Werte wie wir vertreten. Wir ermutigen alle unsere Geschäftspartner, klare Verpflichtungen im Hinblick auf die ethische Geschäftsführung einzugehen, wie wir sie auch in unserem Verhaltenskodex vertreten. Jeder, der im Namen von Diageo Geschäfte macht, muss sicherstellen, dass ihre Handlungen mit unserem Verhaltenskodex und unseren Richtlinien übereinstimmen. Wenn Sie für die Beziehung zu einem Geschäftspartner verantwortlich sind, müssen Sie sicherstellen, dass deren Verpflichtungen unsere Standards erfüllen.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern zumindest Folgendes:

- Sie erfüllen alle relevanten und anwendbaren Gesetze, Vorschriften und Industriestandards.
- Sie sind mit unserem Verhaltenskodex vertraut und wissen, dass wir erwarten, dass sie die Grundsätze unseres Verhaltenskodex bei ihren eigenen Geschäften beachten.
- Sie halten sich an ethische Geschäftspraktiken in einer ehrlichen und vertrauenswürdigen Art und Weise.
- Sie respektieren den Schutz der Menschenrechte und der Kernarbeitsnormen.
- Sie schätzen die Vielfalt und engagieren sich für ein faires Arbeitsumfeld.
- Sie achten auf ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld.
- Sie haben sich aktiv ökologischer Nachhaltigkeit verpflichtet.
- Sie fahren eine Nulltoleranz-Strategie im Hinblick auf Bestechung und Korruption in jeder Form, einschließlich Erpressung oder sonstige unzulässige Zahlungen, wie zum Beispiel Schmiergeldzahlungen, und sie legen eventuelle Verbindungen mit Amtsträgern offen (siehe Definition auf S. 17).
- Sie vermeiden Situationen, in denen ein Interessenkonflikt bestehen könnte, und legen alle Fälle offen, wo ein solcher möglicherweise vorliegen könnte.
- Sie fahren einen Nulltoleranz-Ansatz bei der Steuerhinterziehung, gleich, wo sie geschäftlich tätig sind, und bei der Beihilfe zur Steuerhinterziehung durch Dritte.
- Sie schützen proaktiv vertrauliche und personenbezogene Daten und respektieren die Datenschutzrechte Einzelner.

Auch Geschäftspartner können sich äußern

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie jeden potenziellen oder tatsächlichen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex direkt mit ihrem Ansprechpartner bei Diageo, der Diageo-Rechtsabteilung oder vertraulich über SpeakUp ([siehe Seite 45](#)) melden.

Wir nehmen jede Meldung ernst und dulden keine Vergeltungsmaßnahmen durch einen Mitarbeiter gegen einen Geschäftspartner, der ein Anliegen vorgebracht oder uns bei einer Ermittlung geholfen hat.

Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie auf [Seite 44](#)

Tun Sie das Richtige

Diageo verpflichtet sich zu Folgendem:

- **Wir gewährleisten**, dass jede Tochtergesellschaft, die sich nicht vollständig in unserem Besitz befindet, und jedes Joint Venture, das wir kontrollieren, einen Verhaltenskodex und Richtlinien einführt, die mit unseren Grundprinzipien vereinbar sind.
- **Wir unterstützen** unsere Partner in den Joint Ventures, die wir nicht kontrollieren, aktiv dabei, die Auflagen unseres Verhaltenskodex sowohl in dem Joint Venture als auch bei den eigenen Geschäften zugrunde zu legen.

Das wird von Ihnen erwartet:

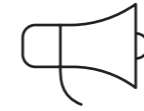
- **Stellen Sie sicher**, dass Dritte, die Diageo vertreten oder in unserem Namen handeln (einschließlich Leiharbeiter und Honorarkräfte, Berater und Agenten), unseren Verhaltenskodex und unsere Erwartung, dass sie ihn einhalten, kennen. Unterstützen Sie unsere Lieferanten aktiv dabei, die Grundprinzipien unseres Verhaltenskodex in ihren eigenen Geschäftsabläufen anzuwenden. Sorgen Sie dafür, dass sie den **Globalen Standard zu Lieferantenbeziehungen** verstehen und einhalten.
- **Erfüllen Sie die Anforderungen** unseres **Globalen Standards für die Beschaffung**, wenn Sie Waren oder Dienstleistungen im Namen von Diageo beschaffen oder erwerben.
- **Wenden Sie** ggf. die Verfahren **Know Your Customer (KYC)** und **Know Your Business Partner (KYBP)** auf einen Geschäftspartner an.

Wichtige Informationen für Sie

Thema	Wichtige Informationen für Sie (alles verfügbar auf Mosaic)			Betroffene Mitarbeitende
	Richtlinien	Standards	Anderes	
Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol	Mitarbeiter und Alkohol		DRINKiQ (DRINKiQ.com)-	Alle Mitarbeitende Alle Mitarbeitende
Insiderhandel	Kodex zum Wertpapierhandel von Diageo			Wenn Sie glauben, dass Sie Insiderinformationen besitzen, insbesondere, wenn Sie mit Aktien oder Wertpapieren von Diageo handeln wollen
Interessenkonflikte	Geschenke und Einladungen Beschaffung	Resourcing Partnerschaft mit Lieferanten		Alle Mitarbeiter Wenn Sie Beziehungen zu Lieferanten leiten Wenn Sie mit der Personalbeschaffung befasst sind
Marketing und Innovation	Diageo-Marketingkodex (DMC) Diageo Digitalkodex	Verantwortungsvolle Forschung Globale Diageo-Verbraucherinformationen	Verpflichtende Social-Media-Richtlinien für Mitarbeiter	Marketing, Innovation, Vertrieb, Corporate Relations und Recht Wenn Sie in irgendeiner Weise mit digitalem Marketing zu tun haben Wenn Sie in irgendeiner Weise mit Verbrauchern oder Verbraucherforschung zu tun haben Wenn Sie in irgendeiner Weise mit der Etikettierung unserer Marken zu tun haben
Geschenke und Einladungen	Geschenke und Einladungen Korruption bekämpfen		Formular für Vorabgenehmigungsanfragen für Geschenke, Einladungen oder Sponsoring für Amtsträger	Alle Mitarbeiter Alle Mitarbeiter Alle Mitarbeiter
Bestechung und Korruption	Korruption bekämpfen Geschenke und Einladungen	Know Your Business Partner (KYBP)		Alle Mitarbeiter Alle Mitarbeiter Wenn Sie mit der Gewinnung von Kunden und Lieferanten befasst sind oder wenn Sie Mitglied der Rechtsabteilung sind
Regierungen, Behörden und politische Gremien	Korruption bekämpfen Geschenke und Einladungen			Alle Mitarbeitende Alle Mitarbeitende
Unerlaubter Handel	Korruptionsbekämpfung			Wenn Sie im Vertrieb, Marketing, Procurement/Markenwechsel, in der Corporate Relations- oder der Rechtsabteilung tätig sind
Wettbewerb	Wettbewerbs- und Kartellrecht		Leitfaden zum Wettbewerbsrecht für Ihren Markt Richtlinie „Know the Competition“ Kommunikationsrichtlinie „Mind your Language“	Diese vier Dokumente gelten für alle Mitarbeiter im Vertrieb, Marketing, in der Corporate Relations-, in der Finanz- und in der Rechtsabteilung. Diese Richtlinien sind, je nach Aufgabenbereich und Dauer der Betriebszugehörigkeit, auch für Mitarbeitende in der Liefer- und Beschaffungsabteilung relevant.
Betrug	Korruptionsbekämpfung	Know Your Business Partner (KYBP)		Alle Mitarbeiter Wenn Sie mit der Gewinnung von Kunden und Lieferanten befasst sind oder wenn Sie Mitglied der Rechtsabteilung sind.
Geldwäsche und Beihilfe zur Steuerhinterziehung	Korruptionsbekämpfung	Know Your Business Partner (KYBP)		Diese beiden Dokumente gelten für alle Mitarbeiter in der Finanzabteilung, im Vertrieb, in der Rechtsabteilung, in der Lieferabteilung, in der Beschaffungsabteilung und für alle anderen Mitarbeiter, die mit der Gewinnung von Kunden und/oder Lieferanten befasst sind.
Sanktionen	Korruptionsbekämpfung	Know Your Business Partner (KYBP)	Geltende lokale Richtlinien	Dieses Thema gilt für Mitarbeiter in der Finanzabteilung, im Vertrieb, in der Rechtsabteilung, in der Lieferabteilung, in der Beschaffungsabteilung, in der Werbeabteilung, in der Abteilung für kommerzielle Finanzierung, in der Steuerabteilung, in der Finanzabteilung sowie für Controller der Unternehmensgruppe oder Mitarbeitende, die mit der Gewinnung von Kunden und/oder Lieferanten oder dem Produktimport oder -export befasst sind.
Gesundheit, Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz	Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Unternehmenssicherheit		Die an Ihrem Standort geltende Richtlinie zu Gesundheit, Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz Reisesicherheit Richtlinien für Veranstaltungsplanung und Risikomanagement	Alle Mitarbeitende Alle Mitarbeitende Wenn Sie ein Team leiten oder Dienstreisen unternehmen Wenn Sie Dienstreisen unternehmen oder außerhalb Ihres üblichen Diageo-Standorts arbeiten Wenn Sie an der Organisation oder Durchführung einer Veranstaltung beteiligt sind

Wichtige Informationen für Sie

Thema	Wichtige Informationen für Sie <small>(alles verfügbar auf Mosaic)</small>			Betroffene Mitarbeitende
	Richtlinien	Standards	Anderes	
Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz	Menschenrechte Würdevoller Umgang am Arbeitsplatz			Alle Mitarbeiter Alle Mitarbeiter
Menschenrechte	Menschenrechte	Partnerschaft mit Lieferanten Markenpromoter		Alle Mitarbeiter Wenn Sie mit Lieferanten zusammenarbeiten
Informationsmanagement und -sicherheit	Informationsmanagement und -sicherheit Akzeptable Nutzung	Informationsverarbeitung	Richtlinien für den Speicherort von Informationen	Wenn Sie einen PC, Laptop oder ein mobiles Gerät für die Arbeit nutzen Wenn Sie Dokumente erstellen oder mit Dokumenten arbeiten
Datenschutz und Schutz personenbezogener Daten	Datenschutz Diageo-Digitalkodex Informationsmanagement und -sicherheit		Diageo-Krisenmanagementverfahren	Alle Mitarbeiter Wenn Sie Verbraucherinformationen als Teil von Marketing- oder Innovationstätigkeiten verarbeiten Wenn Sie personenbezogene Daten verarbeiten Wenn Sie an einem Datenschutzverstoß mit personenbezogenen Daten beteiligt sind
Unternehmensigentum und Ressourcen	Dienstreisen und Spesen Beschaffung		Die gleichen Richtlinien, Standards und Leitlinien, die auch für den Abschnitt Informationsmanagement und -sicherheit angegeben sind	Alle Mitarbeiter Wenn Sie mit der Beschaffung und dem Kauf von Gütern oder Dienstleistungen im Namen von Diageo befasst sind; für ein Budget verantwortlich sind; eine Einkaufskarte (P-Card) nutzen; oder wenn Sie eine Bestellung aufgeben
Geschäftliche Unterlagen	Dienstreisen und Reisekosten	Know Your Business Partner (KYBP) Statement of Authorities (SoA)	Fragen & Antworten zu den Verfahrensweisen für das Ende des Geschäftsjahres	Insbesondere dann, wenn Sie ein leitender Mitarbeitender sind oder mit Transaktionen befasst sind, die zu erheblichen finanziellen Verpflichtungen führen, die über das normale Tagesgeschäft hinausgehen Alle Mitarbeitenden Wenn Sie mit dem Onboarding von Kunden und Lieferanten befasst sind oder wenn Sie in der Rechtsabteilung arbeiten Wenn Sie in den kommerziellen oder kommerziellen Finanzteams sind Wenn Sie mit Finanzen befasst sind oder Waren/ Dienstleistungen im Namen von Diageo verkaufen
Qualität	Qualität			Wenn Sie in irgendeiner Art und Weise mit Marketing, Gestaltung, Lieferung und Verkauf unserer Marken befasst sind
Nachhaltigkeit von Grund auf	Umwelt	Partnerschaft mit Lieferanten	Richtlinie für nachhaltige Verpackung GREENiQ	Alle Mitarbeiter Wenn Sie in irgendeiner Weise mit der Verpackung unserer Marken befasst sind Wenn Sie mit Lieferanten zusammenarbeiten Alle Mitarbeiter
Spenden für wohltätige und gemeinnützige Zwecke			Abschnitt zu Bestechung und Korruption in unserem Verhaltenskodex (Seite 16-17) Abschnitt zu Geschenken und Einladungen in unserem Verhaltenskodex (S. 15)	Alle Mitarbeitende Alle Mitarbeitende
Außerbetriebliche Kommunikation und soziale Medien	Außerbetriebliche Kommunikation Diageo Digitalkodex		Social-Media-Richtlinien für Mitarbeiter	Wenn Sie mit Medien interagieren, als Vertreter von Diageo bei öffentlichen Veranstaltungen oder Konferenzen auftreten oder aufgefordert werden, Beiträge für Fachzeitschriften, Bücher, Fallstudien oder Empfehlungen zu verfassen Alle Mitarbeiter Wenn Sie in irgendeiner Weise damit befasst sind, unsere Mitarbeiter aufzufordern, eine Marketingkampagne von Diageo zu unterstützen („Aufruf zum Handeln“)
Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern	Beschaffung	Partnerschaft mit Lieferanten Know Your Business Partner (KYBP)	„Know Your Customer“ (KYC)-Verfahren	Wenn Sie mit Lieferanten zusammenarbeiten Wenn Sie mit der Beschaffung und dem Kauf von Gütern oder Dienstleistungen im Namen von Diageo befasst sind; für ein Budget verantwortlich sind; eine Einkaufskarte (P-Card) nutzen; oder wenn Sie eine Bestellung aufgeben Wenn Sie mit der Gewinnung von Kunden und Lieferanten befasst sind oder wenn Sie Mitglied der Rechtsabteilung sind



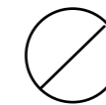
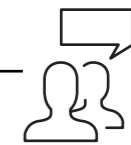
Hilfe, Beratung und Unterstützung beim Ansprechen von Problemen...

Wir alle benötigen in bestimmten Situationen Hilfe - hab niemals Bedenken, um Hilfe zu bitten

Jede Situation ist anders. Kein Verhaltenskodex, keine Richtlinie oder kein Standard kann alles abdecken. Wenn Sie sich jemals fragen, wie Sie das Richtige tun, sollten Sie um Hilfe oder Rat bitten.

Ansprechen von ethischen Bedenken oder Verstößen

Wenn Sie glauben, dass etwas Unangebrachtes geschieht, müssen Sie das ansprechen. Von uns allen wird erwartet, dass wir mögliche oder tatsächliche Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex, die Richtlinien oder Standards unverzüglich melden. Andere Angelegenheiten, die auch gemeldet werden müssen, sind die Kenntnis oder der begründete Verdacht auf Verstöße gegen gesetzliche Anforderungen, Zuwiderhandlungen im Bereich der Buchhaltung oder der behördlichen Anforderungen sowie jedwedes fragwürdige Verhalten.



Keine Toleranz im Hinblick auf Repressalien

Ein Anliegen vorzubringen oder einen Missstand zu melden erfordert Mut, und manchmal sind wir besorgt, wie unsere Kollegen und die Geschäftsleitung reagieren könnte.

Wir versichern Ihnen, dass Diageo keine Repressalien gegen Personen duldet, die eine Meldung machen oder ein Problem ansprechen.

An wen soll ich mich wenden:

Unabhängig davon, ob Sie um Rat bitten oder ein Anliegen ansprechen, Sie sollten immer zunächst mit Ihrem Vorgesetzten sprechen oder, falls Sie das vorziehen, mit einem anderen leitenden Mitarbeiter der Geschäftsleitung. Auch die folgenden Ansprechpartner werden Ihnen helfen können:

Ihr Business Integrity Lead vor Ort

Ihre Diageo-Rechtsabteilung

Die Personalabteilung an Ihrem Standort

Das globale Business Integrity Team
business.integrity@diageo.com

Unsere vertrauliche Hotline SpeakUp

Wenn Sie glauben, dass ein Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex, unsere Richtlinien oder Vorschriften vorliegt, und es Ihnen unangenehm ist, jemanden aus dem Unternehmen anzusprechen, können Sie **SpeakUp** nutzen.

Es handelt sich dabei um einen vertraulichen Dienst, über den Bedenken oder Anliegen im Hinblick auf unser Geschäftsgebaren sowie Angelegenheiten im Hinblick auf Compliance und Ethikfragen angesprochen werden können.



SpeakUp

SpeakUp wird von einem von Diageo unabhängigen Unternehmen betrieben. Es stehen Ansprechpartner zur Verfügung, die mehrere Fremdsprachen sprechen. Wenn Sie **sich an SpeakUp wenden**, wird man Sie nach Ihrem Namen fragen, dieser wird jedoch vertraulich behandelt, es sei denn, Ihr Name ist für ein Gerichtsverfahren oder eine behördliche Untersuchung offenzulegen. Wenn dies gesetzlich zulässig ist, können Sie auch anonym bleiben; niemand wird versuchen herauszufinden, wer Sie sind. Wenn Sie jedoch Ihren Namen angeben, kann dies die Untersuchung der Angelegenheit, die Sie angesprochen haben, unterstützen, denn in diesem Fall können wir Sie direkt ansprechen, wenn wir Fragen haben oder weitere Informationen benötigen.

Sie finden die Kontaktdaten für SpeakUp im Diageo-Intranet MOSAIC und auf www.diageospeakup.com



Diageo plc
16 Great Marlborough St,
London W1F 7HS
Vereinigtes Königreich
Tel: +44 (0) 20 8978 6000
www.diageo.com

Eingetragen in England
Nr. 233078

Dieser Verhaltenskodex kann
auf Mosaic und
www.diageo.com in den
folgenden Sprachen eingesehen
werden:

Amharisch
Bahasa Indonesisch
Chinesisch (vereinfacht)

Chinesisch (traditionell)
Niederländisch
Französisch
Deutsch
Griechisch
Italienisch
Japanisch
Koreanisch
Polnisch

Portugiesisch
Russisch
Spanisch
Swahili
Thailändisch
Türkisch
Vietnamesisch

DRINKIQ.com
Drink Responsibly. drinkaware.co.uk
for the facts

